

40 VEREINS KURIER

BERICHTE AUS DEM VEREINSLEBEN | AUGUST 2009



Kirchen
1883 e.V.

Liebe Mitglieder und Freunde des VfL Kirchen,

Wie angekündigt hat Eveline Lemke, nach zweijähriger Tätigkeit, ihre Arbeit als 1. Vorsitzende aus persönlichen Gründen beendet. Während ihrer Mitgliedschaft und vor allem ihrer Zeit im Vorstand des Vereins hat sie viele neue Anregungen und Ideen eingebracht. Eines ihrer wichtigsten Ziele dabei war es die Attraktivität des VfL durch neue Sportangebote zu erweitern und somit einen Mitgliederschwund zu verhindern.

Berufliche Gründe und vor allem ihr Umzug nach Sinzig waren letztendlich entscheidend, sich nicht mehr für die Wiederwahl zur 1. Vorsitzenden zur Verfügung zu stellen.

An dieser Stelle danke ich Eveline nochmals für die geleistete Arbeit und die gute und schöne Zusammenarbeit im Vorstand im Namen des gesamten Vereins recht herzlich und

wünsche ihr für die Zukunft alles Gute. Mein Dank gilt auch Petra Schmidt, die ihre Tätigkeit als 2. Kassiererin aus persönlichen Gründen niedergelegt hat.

Für die Wahl des neuen Vorstandes am 20. März 2009 war es mir ein großes Anliegen einen kompletten Vorstand wählen zu können. Dies ist nicht ganz gelungen, aber trotzdem können wir mit der Wahl erst einmal zufrieden sein, wir haben einen funktionierenden Vorstand. Neben den alten Vorstandsmitgliedern Brigitte Dietershagen, Uwe Bronnert, Matthias Leukel und Bernd Kipping, haben wir zwei neue Vorstandsmitglieder gewinnen können. Hildegard Fischer, die sich seit Jahren sehr engagiert in der Faustballabteilung betätigt, übernimmt die Position der Schriftführerin. Volker Jung, Geschäftsführer der Fußballabteilung, tritt die Nachfolge von Petra Schmidt als 2. Kassierer an. Für die Position des 1. Vorsitzenden wurde kein Kandidat gefunden, deshalb muss im Herbst dieses Jahres in einer außerordentlichen Versammlung erneut gewählt werden. Bis dahin werden die Geschäfte vom 2. Vorsitzenden geführt.

Sportliche Grüße

Bernd Kipping

Impressum

Vereinskurier 2009

Berichte aus dem Vereinsleben
Heft 40

Herausgeber:

VfL Kirchen 1883 e. V.
c/o Uwe Bronnert,
Baumschulweg 48,
57548 Kirchen
Telefon: (02741) 62947
E-Mail: UweBt@t-online.de

Redaktion:

Uwe Bronnert

Layout:

LATSCH MEDIEN,
Am Riegel 30, 57548 Kirchen

Bildnachweis:

VfL Kirchen

Druck:

msp druck und medien gmbh,
Stahlwerkstraße 36,
57555 Muderbach

Mit Namen oder Kürzeln der Autoren gekennzeichnete Beiträge sowie alle Anzeigeninhalte stellen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion dar. Inhalte grundsätzlich ohne Gewähr. Nachdruck oder Übernahme in andere Medien nur mit Genehmigung des Vereins.

Beiträge für Kurier 41

bis 15. Nov 2009

INHALT



Unsere **Homepage** im Internet unter der Informationen über den VfL Kirchen und seine Abteilungen zu finden sind:

www.vfl-kirchen.de

IN EIGENER SACHE: 4 Die Sportmöglichkeiten im VfL Kirchen • 8 Die Jugendarbeit • 10 Anmeldeformular ■ **VFL INTERN:** 11 Aus der Vereinshistorie: Länderkampf der Kunstturnerinnen Deutschland - Norwegen • 13 Neuer VfL-Vorsitzender erst im Herbst ■ **FAUSTBALL:** 16 Faustball-Hallenrunde 2008/2009 ■ **FUSSBALL:** 23 Eine total verkorkste Saison • 25 JSG Kirchen/Alsdorf/Freusburg/Wehbach ■ **GESUNDHEITSSPORT:** 26 Aerobic, Bodystyling and Relax, Pilates • 27 Nordic Walking: Wann sind Sie zum letzten Mal gewandert? ■ **TENNIS:** 30 Das Tennisjahr 2008 ■ **LEICHTATHLETIK:** 29 5. Kirchener Stadtlauf ■ **SCHACH:** 30 Der SV Betzdorf-Kirchen: klein, aber oho! ■ **TENNIS:** 35 Positive VfL-Bilanz • 35 Billard im Klubhaus 36 Wunderschöne Saison-Eröffnungsfeier 2009 • 37 Tennisvorbereitung am Lago Maggiore • 39 Herren 55: Verbandsligameister • 41 Montegrotto: Kirchener Tennisspieler in der Perle der Adria • 41 Schneewanderung zum Tüschebachs Weiher ■ **TISCHTENNIS:** 43 Rückblick auf die Saison 2008/2009 • 45 Eine Ära geht zu Ende • 47 Dennis Weißenberg verteidigt Vereinsmeistertitel • 48 Weißenberg/Rosenthal bei Rheinlandmeisterschaften erfolgreich • 48 Kirchener Jugendmannschaft wird Vize-Rheinlandmannschaftsmeister ■ **TURNEN:** 51 Kinderturnen: Sportabzeichen • 47 Kinderturnen: Teilnahme beim 5. Kirchener Stadtlauf • 55 Kinderturnen: Der Wechsel ■ **VOLLEYBALL:** 56 Saison 2008/2009 der Mixed-Volleyballer des VfL Kirchen ■ **DIE KINDERSEITE:** 59 Zahlenrätsel

FAUSTBALL

Abteilungsleiter: Markus Brendebach (02741) 934783 • **Trainer: D-Jug.:** Rolf Ludwig (02741) 934798, Tobias Fischer, Tim Fischer • **C-Jug.:** männ

■ **16.30-18.00** männliche D- und C-Jugend (14 Jahre und jünger)
Turnhalle Geschwister-Scholl-Realschule Betzdorf,
Trainer: Patrick Schiepp, Tobias Fischer, Tim Fischer

■ **18.00-19.30** weibliche D- und C-Jugend (14 Jahre und jünger)
Turnhalle Geschwister-Scholl-Realschule Betzdorf
Trainer: Gerhard Glöckner, Josefine Pfeifer

■ **19.30-22.00** männliche A-/B-Jugend, Senioren (14 Jahre und älter)
Turnhalle Geschwister-Scholl-Realschule Betzdorf
Trainer: Stephan Schiepp

FUSSBALL

■ **17.00-18.00** Schüler und Jugendliche
Jahnhalle (im Winterhalbjahr)

■ **17.00-18.00** Schüler und Jugendliche
Molzberg-Halle

■ **16.00-18.00** Schüler und Jugendliche
Molzberg-Halle

KLETTERN

LEICHTATHLETIK

■ **18.00-21.00** Sportabzeichen
Dirk Langenbach (027 41) 93 01 29, Molzbergstadion

■ **18.00-19.30** Kinder (12 bis 15 Jahre)
Wettkampforientiertes Training
Gaby Acher (01 71) 7 84 38 64

■ **18.00-19.30** Lauftraining Langstrecke (ab 16 Jahre) - Wettkampforientiert
Heinz Weber (027 45) 17 66

■ **17.00 -18.30** Kinder (6 bis 8 Jahre)
Simone Baust

SCHACH

SPIEL, SPORT UND SPASS - TURNEN

■ **15.30-17.00** Seniorenturnen (ab 50 Jahre)
Jahnhalle
Inge Gallé (027 41) 93 01 16

■ **20.00-22.00** Frauen
Jahnhalle
Ferdinande Stockschläder (027 41) 6 36 67

■ **15.00-16.00** Mutter und Kind-Spiel, Sport und Spaß (4 bis 5 Jahre), Jahnhalle
Martina Nebe (027 41) 6 02 03

■ **16.00-17.00** Mutter und Kind-Spiel, Sport und Spaß (2 bis 3 Jahre), Jahnhalle
Martina Nebe (027 41) 6 02 03

■ **19.00-20.10** Aerobic (Jugendliche/Erwachsene)
Jahnhalle • Gaby Muth (027 41) 47 81

■ **20.15-22.00** Jedermänner
Jahnhalle • Felix Windhagen (027 41) 6 29 27
Dirk Langenbach (027 41) 93 01 29

■ **16.00-17.00** Kinder (5 bis 7 Jahre)
Jahnhalle
Beate Rommersbach (02741) 60343

■ **17.00-18.00** Kinder (8 bis 11 Jahre)
Jahnhalle
Beate Rommersbach (02741) 60343

l.: Dirk Rötter (02741) 934491, Thilo Stang – **weibl.:** Gerhard Glöckner (02741) 63405 • **B-Jug.:** Stephan Schiep (02742) 22 43 • **A-Jug. + Männer:** Stephan Schiep, Dirk Rötter

■ **16.30-18.00 männliche D- und C-Jugend (14 Jahre und jünger)** • Turnhalle Geschwister-Scholl-Realschule Betzdorf • Trainer: Patrick Schiep, Rolf Ludwig, Lukas Oldemeier

■ **16.30-18.00 weibliche C-, B- und A-Jugend (12 Jahre und älter)** • Molzberghalle • Trainer: Gerhard Glöckner, Madeline Nievel

■ **20.00-22.00 männliche A-/B-Jugend, Senioren (14 Jahre und älter)** • Molzberghalle • Trainer: Stephan Schiep

Abteilungsleiter: Hans-Günter Lixfeld (027 41) 6 25 72 • **Fußball-Jugendleiter:** Thomas Schröter (02741) 931428

■ **14.00-17.00 Schüler und Jugendliche**
Jahnhalle (im Winterhalbjahr)

■ **14.40-16.30 Schüler und Jugendliche**
Molzberghalle (im Winterhalbjahr)

■ **16.30-18.00 Schüler und Jugendliche**
Jahnhalle (im Winterhalbjahr)

Übungsleiter: Klaus Schmidt (027 42) 91 03 29

■ **18.00-20.00**
Sporthalle Freiherr-vom-Stein-Gymnasium, Betzdorf

Abteilungsleiter: Dirk Langenbach (027 41) 930129

■ **18.00-19.30 Kinder (9 bis 12 Jahre)**
Grundlagentraining

■ **18.00-19.30 Kinder (12 bis 15 Jahre)**
Wettkampforientiertes Training
Gaby Acher (0171) 784 38 64

Abteilungsleiter: Günter Jordan (027 41) 88 24

■ **ab 17.30 Jugendliche/19:00 Erwachsene**
Stadthalle/Bibliothek Betzdorf

Abteilungsleiterin: Kerstin Klose-Tietz (02741) 6506

■ **15.30-17.00 Männer Ü60**
Jahnhalle
Klaus Büchner (02741) 61582

■ **19.00-20.10 bodystyling and relax (Jugendliche/Erwachsene)**
Jahnhalle
Gaby Muth (027 41) 47 81

■ **20.15-21.00 Wirbelsäulengymnastik**
Jahnhalle
Gretel Stühn (027 41) 612 04

Die Sportmöglichkeiten im VfL Kirchen

1

TEAKWON-DO

■ **17.30-18.30** Schüler/innen 6 bis 12 Jahre.
Gymnastikhalle (Winter) Jahnhalle (Sommer)
J. Grujo Rocvic (01 72) 5 87 89 89,
Stefan Wurth (01 70) 5 24 59 71

■ **18.30-20.00** Jugendliche ab 12 Jahre und
Erwachsene, Jahnhalle
Dr. Frank Hoffmann (0 27 41) 2 94 11,
Edgar Kraus (0 27 41) 2 94 14

TENNIS

Info: Tennishalle/-platz – Training in eigener

TISCHTENNIS

■ **20.00-22.00** Frauen/Männer
Molzberg-Halle

■ **17.00-19.00** Jugendliche
Jahnhalle
Max Holz, Jürgen Bätz, Ralf Müller

■ **18.00-20.00** Schüler/Jugendliche
Jahnhalle – Steffen Rosenthal, Christian Köhler
■ **20.00-22.00** Männer/Frauen
Jahnhalle

VOLLEYBALL

■ **20.00-22.00** Erwachsene
Molzberg-Halle

FITNESSRAUM

■ **9.30-11.00** Bauch-Rücken-Fit
Fitnessraum Jahnhalle
Stockschläder

■ **11.00-12.00** Autogenes Training
Fitnessraum Jahnhalle nur auf Anmeldung
G. Muth (0 27 41) 4 7 8 1

■ **17.00-18.00** Dance for Teens
Fitnessraum Jahnhalle
Maria Laubenthal (0 27 41) 6 30 1 8

■ **19.30-20.30** Pilates
Fitnessraum Jahnhalle nur auf Anmeldung
G. Muth (0 27 41) 4 7 8 1

NORDIC WALKING

■ **9.00-10.30** Gesundheit 50+
Wanderparkplatz Herkersdorf
Roswitha Schirmuly (0 27 41) 6 35 3 2

■ **8.30-10.00** Fitness-Gewicht
Wanderparkplatz Herkersdorf
Alexandra Grossert (0 27 41) 6 04 3 4

■ **18.00-20.00** Gesundheit
Kath. Kirche, Freusburg
Annegret Klappert (0 27 41) 6 6 1 8

■ **18.00-19.30** Fitness
Auf d. Apfelbaum, Brachbach
Ingrid und Rainer Kölzer (0 27 45) 8 4 5 3

■ **15.00-16.00** Senioren 60+
Kath. Kirche, Freusburg
Annegret Klappert (0 27 41) 6 6 1 8

■ **19.00-21.00** Fitness
Hardcore Bikes, Niederfischbach
Pia Kühn und Jutta Waschenbach, (0 27 34) 5 30 1

■ **täglich erfragen** Fitness-Gewicht
Wanderparkplatz Herkersdorf
A. Nelke und C. Hebel, (0 27 41) 6 5 4 9

Abteilungsleiter: Dr. Frank Hoffmann (027 41) 2 94 11

■ **17.30-18.30 Schüler/innen 6 bis 12 Jahre**
Gymnastikhalle (Winter), Jahnhalle (Sommer)
J.Grujo Rocvic (01 72) 5 87 89 89,
Stefan Wurth (01 70) 5 24 59 71

Regie und nach Vereinbarung • **Abteilungsleiter:** Ulrich Bender (02741) 6587 • **Sportwart:** Detlef Colberg (02741) 6 24 72 • **Jugendwart:** Armin Hauter

Abteilungsleiter: Steffen Rosenthal (027 34) 6 03 69

■ **17.00-19.00 Jugendliche**
Jahnhalle
Steffen Rosenthal

■ **ab 13.00 Meisterschaftsspiele**
(von September bis April)
Jahnhalle

Abteilungsleiter: Jürgen Heering (027 41) 69 46 • Stefan Pusch (027 41) 6 05 70

Abteilungsleiterin: Kerstin Klose-Tietz (02741) 6506

■ **16.00-17.00 Dance for Kids**
Fitnessraum Jahnhalle
Melissa Klingen (027 41) 97 06 77

Kurse auf Anfrage: Alexandra Grossert (02741) 60434

■ **8.30-10.30 Fitness**
Wanderparkplatz Herkersdorf
Alexandra Grossert (027 41) 6 04 34

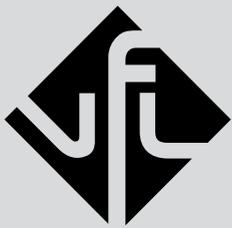
■ **9.00-10.30 Gewicht-Fitness**
O. Hellinghausen-Pl., Mundersbach,
Chr. Euteneuer und E. Frisch, (0271) 35 35 67

■ **18.00-19.30 Fitness**
Auf d. Apfelbaum, Brachbach,
Ingrid und Rainer Kölzer (027 45) 84 53

■ **14.00-16.00 Fitness**
Hardcore Bikes, Niederfischbach
Pia Kühn und Jutta Waschenbach, (027 34) 53 01

Die Sportmöglichkeiten im VfL Kirchen

2



Kirchen
1883 e.V.

Adressen

Vorstand VfL Kirchen

1. **Vorsitzender:** vakant

2. **Vorsitzender:**

Bernd Kipping
57548 Kirchen, Wehbachstraße 29
Tel (027 41) 8698
E-Mail: B.Kipping@vfl-kirchen.de

1. **Geschäftsführer:**

Uwe Bronnert
57548 Kirchen, Baumschulweg 48
Tel (027 41) 62947
E-Mail: U.Bronnert@vfl-kirchen.de

2. **Geschäftsführer:**

Matthias Leukel
57548 Kirchen, Untere Schwelbelstraße 8
Tel (027 41) 63769
E-Mail: M.Leukel@vfl-kirchen.de

1. **Kassiererin:**

Brigitte Dietershagen
57548 Kirchen, Freusburgermühle 20
Tel (027 41) 63591
E-Mail: B.Dietershagen@vfl-kirchen.de

2. **Kassierer:**

Volker Jung
57548 Kirchen, Goethestraße 13
Tel (02741) 3226
E-Mail: v.jung@vfl-kirchen.de

Schriftführerin:

Hildegard Fischer
57548 Kirchen, Hauptstraße 53
Tel (02741) 930761
E-Mail: h.fischer@vfl-kirchen.de

Geschäftsstelle

VfL Kirchen 1883 e.V.
57548 Kirchen, Freusburgermühle 20
Tel (027 41) 63591

Die Jugendarbeit des VfL Kirchen

wird beim Jugendsponsoring unterstützt von:

**Kreissparkasse
Altenkirchen
Zweigstelle Kirchen**
Lindenstraße
57548 Kirchen/Sleg
Tel (027 41) 9571-0

Auto Service Theobald
Wilhelmstraße 93
57518 Betzdorf
Tel (027 41) 3095

HaarScharf, Friseur
Bahnhof 11
57548 Kirchen/Sieg
Tel (027 41) 930094

**Auto Dienst Werkstatt
Schlechtriemen**
Klotzbach 28
57548 Kirchen/Sieg
Tel (02741) 62893

Druiden-Apotheke
Bahnhofstraße 13
57548 Kirchen/Sieg
Tel (027 41) 61616

Latsch und Dietershagen
Industriestraße
57548 Kirchen-Freusburg
Tel (027 41) 61108

Halbe-Rahmen GmbH
Herrenwiese 2
57548 Kirchen/Sieg
Tel (027 41) 9580-0

Brauer, Malermeister
Imhäusertalstraße 16
57548 Kirchen
Herkersdorf/Sieg
Tel (027 41) 63859

**Shell-Tankstelle
Axel Schneider**
Jungenthalerstraße 75
57548 Kirchen-Wehbach
Tel (027 41) 7278

**Uwe Hassel –
Meisterbetrieb
Putz- und Stuckgeschäft**
Zum Sangeshof 7
57548 Kirchen-Offhausen
Tel (027 41) 930994

**Axel Maurer
Zimmermeister**
Herrenwiese 19a
57548 Kirchen
Tel (027 41) 61147

LATSCH DESIGN
visuelle kommunikation
Am Riegel 30
57548 Kirchen
Tel (027 41) 930060

Immobilien Petry
Kirchstraße 10
57518 Betzdorf
Tel (027 41) 3071

**Presse Vertrieb
Siegerland GmbH**
Industriestraße 3
57584 Scheuerfeld
Tel (027 41) 294-0

Michael Pitthan
Elektroinstallation und
Schaltanlagen GmbH
Koblenz-Olper-Straße 99
57548 Kirchen-Wehbach
Tel (027 41) 9582-0

Einzelheiten und viele Infos über diese Teilnehmer am Jugend-Sponsoring finden Sie auf der jeweiligen Präsentationsseite unserer Homepage
www.vfl-kirchen.de

Individuelle Konzepte

konzeption

web-design

grafik-design

foto-design

corporate design

consulting



LATSCH DESIGN
visuelle kommunikation

Aus der Vereinshistorie: Länderwettkampf der Kunstturnerinnen Deutschland - Norwegen

In den 60er Jahren ließ das Interesse am Leistungsturnen im VfL Kirchen deutlich nach. In dieser Situation bot sich die Gelegenheit, die Begeisterung für das Turnen durch eine internationale Großveranstaltung in Kirchen wieder zu wecken.

Um 14.00 Uhr begann am Sonntag, den 16. Juli 1967, der 2. Länderwettkampf der Kunstturnerinnen zwischen Deutschland und Norwegen in der Jahnhalle in Kirchen. Auf dem Programm stand ein Kür-Vierkampf, bestehend aus Pferdsprung, Stufenbarren, Schwebebalken und Bodenturnen. Bei der Weltmeisterschaft in Dortmund 1966 belegten die norwegischen Frauen den zwölften und die deutschen den zehnten Platz. Die DTB-Auswahl trat mit Irmi Krause (19, TSV Straubing), Brigitte Dömski (16, OSC Berlin-Schöneberg), Anne-Birgit Maring (17, Hamburger Turnerschaft von 1816), Helga Matschur (23, TSV 1860 München), Marlis Stegemann (16, VfL Bochum), Barbara Quester (18, Hamburger Turnerschaft von 1816) und der Ersatzturnerin Anna Stein (17, TuS Teningen) an. Für Norwegen traten Ann-Marie Havaal, Jill Kvamme, Wenche Sjong, Lillian Larssen, Helga Braathen und Unni Holmen an. Der Wettkampf endete mit einem deutschen Sieg (175,20:169,20 Punkten). Beste Einzelturnerin war Ann-Marie Havaal mit 36,35 Punkten, gefolgt von der besten deutschen Turnerin Brigitte Dömski mit 35,85 Punkten. Interessanter aus heutiger Sicht als das Ergebnis

selbst, ist das, was im Briefwechsel zwischen VfL und DTB steht. Laut Vertrag wurden Überschüsse wie auch Fehlbeträge zwischen Veranstalter und Ausrichter geteilt. Nach internationalen Abmachungen waren die Norwegerinnen auf Kosten des Veranstalters unterzubringen und zu verpflegen. Ferner erhielt jede Turnerin ein Taschengeld von sage und schreibe täglich 2,00 Dollar (8,00 DM). Auch für Unterbringung und Verpflegung der deutschen Delegation und die Wettkampfrichter gingen zu Lasten des Ausrichters. Im Gegensatz zu den norwegischen Frauen wurden sie nicht im Hotel sondern privat bei Vereinsmitgliedern untergebracht. Ferner waren die Fahrkosten zu übernehmen und für den Anreise- und Abreisetag ein Tagegeld von 18,00 DM zu zahlen.

Leider fand die Veranstaltung – wie so oft – bei der Kirchener Bevölkerung nicht die erhoffte Resonanz, so dass dieses Großereignis mit einem kräftigen Fehlbetrag abschloss. Auch sonst wurde Kritik über unzulängliche Turngeräte laut. Der Vereinsvorstand wies hier jedoch jegliche Verantwortung von sich, da diese vom DTB gestellt wurden seien. Zu allem Überfluss hatte auch der Fotograf einen schlechten Tag. Das hier gezeigte Foto dürfte damit das einzige Bilddokument sein.

Sind Sie neugierig geworden? Wollen Sie mehr zur Vereinsgeschichte wissen? Dann sollten Sie schnelle bei den Übungsleitern oder dem Vorstand die Vereinschronik „125 Jahre und kein bisschen greise“ zum Preis von 5,00 € anfordern.

Jahreshauptversammlung: 20. März 2009

Neuer VfL-Vorsitzender erst im Herbst

Etwa 50 Mitglieder waren zur Jahreshauptversammlung erschienen, die erstmal im neuen Vereinsheim am Hardtkopf-Sportplatz stattfand.

Mit Spannung wurde erwartet, wer als Nachfolger von Eveline Lemke präsentiert würde. Der 2. Vorsitzende Bernd Kipping teilte den Mitgliedern mit, dass es einen Lösungsansatz gebe, der Kandidat aber zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht zur Verfügung stehe. Die Wahl des 1. Vorsitzenden solle daher erst bei einer außerordentlichen Mitgliederversammlung im Herbst erfolgen. Hiermit waren die anwesenden Mitglieder einverstanden. Kein Geheimnis sind die Namen der übrigen Vorstandsmitglieder. Wieder gewählt wurden Bernd Kipping (2. Vorsitzender), Uwe Bronnert (1. Geschäftsführer), Matthias Leukel (2. Geschäftsführer) und Brigitte Dietershagen (1. Kassiererin). Die 2. Kassiererin Petra Schmidt trat nicht mehr an, die Versammlung wählte Volker Jung als Nachfolger. Der Posten des Schriftführers wurde mit Hildegard Fischer neu besetzt.

Blumen gab es für die scheidende Vorsitzende Eveline Lemke, die nach nur zwei Jahren aus beruflichen und privaten Gründen nicht mehr kandidierte. Trotz der kurzen Amtszeit als erste Frau an der Spitze des VfL Kirchen hat sie Spuren hinterlassen. „Du warst kreativ, ideenreich und telegen“, lobte Versammlungsleiter Georg Fischer in seiner bekannt humorvollen Art. Ein Sonderlob spendeten Vorstand und Versammlung ihrem „Vize“ Bernd Kipping, der



Eveline Lemke (rechts) ehrte noch einmal verdiente Mitglieder des VfL Kirchen.

das Vereinsheim-Projekt unermüdlich voran brachte.

Rückblickend führte Geschäftsführer Uwe Bronnert aus, dass das vergangene Jahr recht erfolgreich war: So konnte die Mitgliederzahl um 36 auf 1266 gesteigert werden, mehr Zuspruch hätte sich der Vorstand jedoch von der Beteiligung an den Feierlichkeiten zum 125-jährigen Bestehen erhofft.

Urkunden und Nadeln nahmen vereinstreue Frauen und Männer entgegen. Neue Ehrenmitglieder sind: Margret Hombach, Günther Jordan, Eugen Schmidt, Josef Stark, Winfried Kreuzer, Horst Vetter und Jürgen Thiel. Für 25 Jahre Mitgliedschaft wurden ausgezeichnet: Maria Ebel, Christine Wingendorf, Cordula Nelke, Inge Weber, Gerhard Wagner, Dr. Joachim Langhoff, Karl-Hermann Stühn, Oliver Thiel und Bernd Euteneuer.

Faustball

Hallenrunde 2008/2009



Patrick Schiep im Einsatz für die Nationalmannschaft.

Patrick Schiep wird Weltmeister

Im letzten Kurier berichteten wir an dieser Stelle über die Nominierung unseres Abteilungsmitgliedes Patrick Schiep für den U18-Kader der Nationalmannschaft. Mit Stolz können wir nun berichten, dass Patrick mit der Nationalmannschaft am 4. Januar dieses Jahres den Weltmeistertitel erringen konnte! Nach seiner Rückkehr aus Namibia wurde er von einigen Vereinsmitgliedern am Wissener Bahnhof empfangen. Eine Woche

später wurde Patrick von der Abteilung mit einer weltmeisterlichen Feier überrascht. Dabei hatten wir die Gelegenheit, dem von Vater Stephan Schiep vorgetragenen Reisebericht zu lauschen. So wurde die WM nicht nur für Patrick sondern auch für uns als Abteilung zu einem besonderen Erlebnis, denn während der Meisterschaftsrunde ist es sonst äußerst schwierig, so viele Abteilungsmitglieder auf einmal zu versammeln.

Damit Patrick eine bleibende Erinnerung an diese Meisterschaft hat, überreichten die von ihm trainierten C-Jugendspieler eine Fotocollage mit Bildern von der WM.

Wiederaufstieg ist geschafft!

Überraschend souverän schaffte unsere Herrenmannschaft in der vergangenen Hallenrunde den Wiederaufstieg in die 2. Bundesliga. Mit dem ersten Platz in der Verbandsliga hat-

te unsere erste Mannschaft in der Männerklasse I die Qualifikation zu den Aufstiegsspielen zur 2. Bundesliga West perfekt gemacht. Dort lief es dann gut für uns: Nachdem wir uns mit Siegen über Volkmarsen, Ludwigs-hafen und Eppelborn den ersten Platz unserer Vorrundengruppe sichern konnten, trennte uns nur noch ein Sieg im Halbfinale von einem



Kapitän Philipp Stinner bei der Annahme.



In der Hallenrunde machten die Männer den Wiederaufstieg in die 2. Bundesliga perfekt.

Aufstiegsplatz. Konzentriert und mit vollem Einsatz leisteten sich unsere Spieler keine Schwächen und zogen mit einem 3:0-Sieg ins Finale ein. Da zwei Mannschaften in die 2. BL aufsteigen, war das Finale nur noch die Kür am Ende eines langen Faustballwochenendes. So war dann auch niemand enttäuscht, als man den ersten Platz an Offenburg abtreten musste.

An diesem Wochenende machte sich die Erfahrung, die die Mannschaft von Spielertrainer Stephan Schiep im vergangenen Jahr in der 2. Bundesliga sammeln konnte, bezahlt – die vielen Niederlagen in der ersten Bundesligasaison waren also nicht umsonst gewesen.

Gute Präsentation auf Bundesebene

In zwei Spielklassen qualifizierte sich der VfL Kirchen in der vergangenen Hallenrunde für Deutsche Meisterschaften. Und bei beiden Veranstaltungen präsentierten sich unsere Mannschaften gut und machten somit wieder einmal auf unseren Verein aufmerksam. Die von Gerhard Glöckner trainierte weibliche B-Jugend hatte sich mit einem zweiten Platz bei der Westdeutschen Meisterschaft zur Bundesmeisterschaft in Kellinghusen qualifiziert. Nach einem fünften Platz in der Vorrunde spielten wir am zweiten Tag um die

Zum Abschluss der DM bedankte sich unsere Mannschaft bei den mitgereisten Fans.

Plätze sieben bis zehn und konnten uns am Ende den achten Platz sichern.

Für die männliche A-Jugend sprang in Ahlhorn sogar der fünfte Platz bei der Deutschen Meisterschaft heraus. Der zweite Platz in der Vorrunde berechnete zum Spiel um den Einzug ins Halbfinale. Hier scheiterten wir knapp am späteren Deutschen Meister Brettorf und konnten nun maximal noch Platz fünf erreichen. Mit einem sicheren Sieg gegen Hohenklingen erreichten wir schließlich diesen fünften Platz und konnten mit nur zwei Niederlagen im Gepäck die Heimreise antreten.



Die Fans um Edith Glöckner unterstützten die Mannschaft lauthals.



**Gute Zeiten,
schlechte Zeiten!**





Beide C-Jugendmannschaften nahmen an Regionalmeisterschaften teil.

Mit Spaß und Erfolg nahmen unsere „Minis“ am Spielbetrieb der vergangenen Hallenrunde teil.

Jugend ist Stammgast auf Regionalmeisterschaften

Nicht nur in den beiden o.g. Spielklassen ging die Meisterschaftsrunde nach den Verbandsspielen noch weiter. In jeder Klasse konnten wir uns die Qualifikation zur Regionalmeisterschaft erspielen. Nur in der D-Jugendklasse war dies nicht möglich, da es hier keine weiterführenden Meisterschaften gibt.

In Neunkirchen übertraf die weibliche C-Jugend mit der Bronzemedaille alle Erwartungen. Trainer Glöckner, der im Vorfeld einen Platz unter den ersten Sechs als Ziel vorgegeben hatte, zeigte sich dementsprechend positiv überrascht, schließlich hätte man um Haaresbreite sogar noch ein Ticket für die DM gelöst.

Weniger Glück hatte die männliche C-Jugend in Mannheim, die bereits nach der Vorrunde die Heimreise antreten musste.

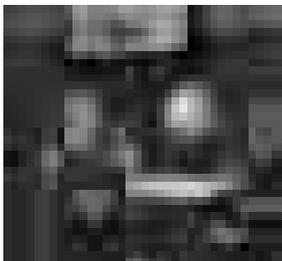
Auch bei der männlichen B-

Jugend fehlte zeitweise das nötige Quäntchen Glück: Im Viertelfinale bewies Gegner Wünschmichelbach die stärkeren Nerven und verhinderte damit den Halbfinal-Einzug des VfL. Im abschließenden Spiel war unsere Mannschaft dann aber wieder siegreich und erreichte schließlich den fünften Platz.

Auch die weibliche A-Jugend zeigte auf der Regionalmeisterschaft in Weinheim, dass der VfL Kirchen mittlerweile eine feste Größe im überregionalen Faustball ist. Nur zwei Bälle im Spiel gegen TV Bretten verhinderten die Qualifikation zur Deutschen Meisterschaft. Doch auch mit Platz drei konnte die Mannschaft am Ende zufrieden sein – vielleicht ist das Glück in der nächsten Saison ja dann auf der Seite des VfL.



Die weibliche A-Jugend erspielte sich den 3. Platz bei der Regionalmeisterschaft.



B-Jugend

„Minis“ werden Landesmeister!

Am entscheidenden Spieltag in Diez konnten sich unsere jüngsten Spieler auf die Un-

Banking for young people



Wir tun alles für unsere Jugend
und sind immer als Ansprechpartner
für sie da.



Westerwald Bank eG
Volks- und Raiffeisenbank



Unsere Bundesligamannschaft strebt auch in dieser Saison den Klassenerhalt in der 2. BL West an.

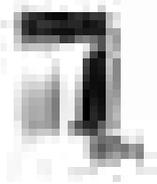
terstützung der Eltern verlassen. Und diese wurden im Gegenzug mit packenden Spielen belohnt. Trainer Rolf Ludwig konnte die Spielerinnen und Spieler einmal mehr zum vollen Einsatz motivieren und so gab es am letzten Spieltag der D-Jugendklasse nur Siege für den VfL Kirchen. Der Einsatz der beiden VfL-Teams zahlte sich aus: Kirchen I wurde Landesmeister, Kirchen II konnte sich unter den sieben Teilnehmern den vierten Platz sichern.

Feldrunde 2009

Die Meisterschaftsspiele der Feldrunde sind im vollen Gange. Die aktuellsten Ergebnisse und Berichte sind der Presse und unserer

Homepage (www.f Faustball-kirchen.de) zu entnehmen.

In den Jugendklassen wird es wohl auch in dieser Saison zahlreiche Teilnahmen an weiterführenden Meisterschaften geben. Das Bundesligateam steht erneut vor der großen Aufgabe, den Klassenerhalt zu schaffen. Der Sieg im Auftaktspiel zeigt, dass dies zwar eine schwere, aber sicherlich nicht unmögliche Aufgabe ist. Allerdings haben wir momentan Probleme, genügend Spieler im Bereich der Männerklasse zu finden, um neben der 2. Bundesliga auch noch eine Mannschaft in die Verbandsliga schicken zu können. Daher mussten wir die Verbandsligamannschaft außer Konkurrenz melden, da die Spieler der



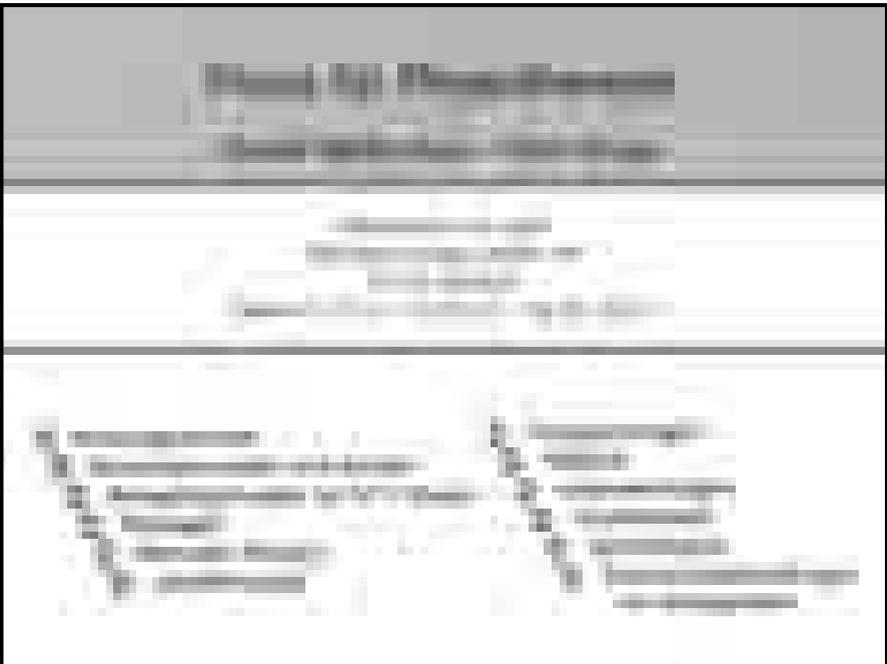
Mode und Accessoires

57548 Kirchen
Bahnhofstr. 17
Tel 02741-65 66

Mo. bis Fr. **durchgehend**
von 9.30 bis 18:00 Uhr
Samstags von 9:30 bis 13:00 Uhr.

Ganz legale Dopingmittel

Sportliche Mode,
die garantiert nicht so schnell
schlapp macht!





Relaxen am Spielfeldrand

Bundesligamannschaft hier momentan aus-helfen müssen.

Daher freuen wir uns nicht nur im Jugendbe-reich immer über neue Mitspieler! Die Erfah-rung zeigt, dass man auch im Erwachsenen-alter problemlos den Einstieg in die Sportart Faustball schaffen kann. Interessierte sind herzlich eingeladen, freitags von 20 bis 22 Uhr mit uns zu trainieren!

Pfingstwochenende im Schwarzwald

Neben den Meisterschaftsspielen haben auch Turnierbesuche in den letzten Jahren erfreulicherweise einen großen Zuspruch in unserer Abteilung erlebt. Besonders hervorzuheben ist hier sicherlich das Pfingstturnier des TSV Dennach, an dem wir auf Initiative von Stephan Schiep nun schon mehrfach teilge-nommen haben. Auch in diesem Jahr fuhren wir mit über dreißig Leuten in den Nordschwarzwald, um dort in verschiedenen Klassen am Dennacher Faustballturnier teilzunehmen, zu campen, gesellig beisammensitzen und sich auch abseits des Spielfelds näher kennenzulernen. In diesem Jahr spielte auch das Wetter mit, sodass alle Mitgereisten auf ihre Kosten kamen.

Zum Vormerken

Wieder einmal konnten wir uns erfolgreich um die Ausrichtung einer Deutschen Mei-sterschaft bewerben. Zum Eintragen in den Kalender: Am 13. und 14. März 2010 findet die DM der weiblichen U 14 auf dem Molz-berg statt.

Trainingszeiten

Dienstag 16:00 bis 17:30 Uhr

U12 und U14, weibliche U16 und U18

Trainer: Patrick Schiep (02742/2243), Rolf Ludwig (02741/934798), Gerhard Glöckner (02741/63405)

Freitag 16:00 bis 18:00 Uhr

U12 und U14, weibliche U16 und U18

Trainer: Patrick Schiep, Rolf Ludwig, Gerhard Glöckner

Freitag 20:00 bis 22:00 Uhr

Senioren, männliche U16 und U18

Trainer: Stephan Schiep (02742/2243), Dirk Rötter (02741/934491)



Motiviert bis über beide Ohren: Unsere Jugendspieler.



Sparkassen-Finanzgruppe

Schneller ans Ziel mit dem Sparkassen-Finanzkonzept.

Sicherheit, Altersvorsorge, Vermögen.



Kreissparkasse
Altenkirchen

Sie wollen Richtung Zukunft starten? Gemeinsam bestimmen wir zuerst mit dem Finanz-Check Ihre Position und legen dann mit dem Sparkassen-Finanzkonzept Ihren individuellen Kurs fest. So bringen wir Sie auf dem schnellsten Weg an Ihr Ziel. Mehr dazu in Ihrer Geschäftsstelle und unter www.kskak.de. **Wenn's um Geld geht - Sparkasse.**

Fußball: Eine total verkorkste Saison

Abchlussabelle

Platz	Team	Punkte	S	N	U	Tore
1	Bayern München	71	21	0	0	67:15
2	Borussia Dortmund	57	17	3	1	50:25
3	FC Schalke 04	53	16	1	1	47:25
4	Eintracht Frankfurt	47	14	5	1	44:28
5	FC Köln	46	13	6	1	40:30
6	1. FC Nürnberg	45	13	6	1	38:30
7	1. FC Kaiserslautern	44	13	5	2	38:30
8	1. FC Union Berlin	43	12	5	3	38:30
9	1. FC Heidenheim 1896	42	12	6	2	38:30
10	1. FC Lokomotive Leipzig	41	12	7	1	38:30
11	FC Energie Cottbus	40	11	7	2	38:30
12	FC Carl Zeiss Jena	39	11	8	1	38:30
13	FC Hansa Rostock	38	11	9	0	38:30
14	FC Energie Schwerin	37	11	10	0	38:30
15	FC Energie Greifswald	36	11	11	0	38:30
16	FC Energie Neubrandenburg	35	11	12	0	38:30
17	FC Energie Potsdam	34	11	13	0	38:30
18	FC Energie Berlin	33	11	14	0	38:30
19	FC Energie Chemnitz	32	11	15	0	38:30
20	FC Energie Dresden	31	11	16	0	38:30
21	FC Energie Chemnitz	30	11	17	0	38:30
22	FC Energie Chemnitz	29	11	18	0	38:30
23	FC Energie Chemnitz	28	11	19	0	38:30
24	FC Energie Chemnitz	27	11	20	0	38:30
25	FC Energie Chemnitz	26	11	21	0	38:30
26	FC Energie Chemnitz	25	11	22	0	38:30
27	FC Energie Chemnitz	24	11	23	0	38:30
28	FC Energie Chemnitz	23	11	24	0	38:30
29	FC Energie Chemnitz	22	11	25	0	38:30
30	FC Energie Chemnitz	21	11	26	0	38:30
31	FC Energie Chemnitz	20	11	27	0	38:30
32	FC Energie Chemnitz	19	11	28	0	38:30
33	FC Energie Chemnitz	18	11	29	0	38:30
34	FC Energie Chemnitz	17	11	30	0	38:30
35	FC Energie Chemnitz	16	11	31	0	38:30
36	FC Energie Chemnitz	15	11	32	0	38:30
37	FC Energie Chemnitz	14	11	33	0	38:30
38	FC Energie Chemnitz	13	11	34	0	38:30
39	FC Energie Chemnitz	12	11	35	0	38:30
40	FC Energie Chemnitz	11	11	36	0	38:30
41	FC Energie Chemnitz	10	11	37	0	38:30
42	FC Energie Chemnitz	9	11	38	0	38:30
43	FC Energie Chemnitz	8	11	39	0	38:30
44	FC Energie Chemnitz	7	11	40	0	38:30
45	FC Energie Chemnitz	6	11	41	0	38:30
46	FC Energie Chemnitz	5	11	42	0	38:30
47	FC Energie Chemnitz	4	11	43	0	38:30
48	FC Energie Chemnitz	3	11	44	0	38:30
49	FC Energie Chemnitz	2	11	45	0	38:30
50	FC Energie Chemnitz	1	11	46	0	38:30

Abschlusstabelle, RZ v. 13. Juni 2009

FC Energie Chemnitz (24. FC)

Die Energie Chemnitz hat sich in der Saison 2008/09 als einer der stärksten Aufsteiger in die Bundesliga erwiesen. In der ersten Runde gegen Bayern München (0:1) und Borussia Dortmund (0:1) zeigte die Mannschaft eine beeindruckende Leistung. In der zweiten Runde gegen FC Schalke 04 (1:1) und Eintracht Frankfurt (1:1) gelang es der Mannschaft, die ersten Punkte zu erzielen. In der dritten Runde gegen FC Köln (1:1) und 1. FC Nürnberg (1:1) gelang es der Mannschaft, die ersten Punkte zu erzielen. In der vierten Runde gegen 1. FC Kaiserslautern (1:1) und 1. FC Union Berlin (1:1) gelang es der Mannschaft, die ersten Punkte zu erzielen. In der fünften Runde gegen 1. FC Heidenheim 1896 (1:1) und 1. FC Lokomotive Leipzig (1:1) gelang es der Mannschaft, die ersten Punkte zu erzielen. In der sechsten Runde gegen FC Energie Cottbus (1:1) und FC Carl Zeiss Jena (1:1) gelang es der Mannschaft, die ersten Punkte zu erzielen. In der siebten Runde gegen FC Hansa Rostock (1:1) und FC Energie Schwerin (1:1) gelang es der Mannschaft, die ersten Punkte zu erzielen. In der achten Runde gegen FC Energie Greifswald (1:1) und FC Energie Neubrandenburg (1:1) gelang es der Mannschaft, die ersten Punkte zu erzielen. In der neunten Runde gegen FC Energie Potsdam (1:1) und FC Energie Berlin (1:1) gelang es der Mannschaft, die ersten Punkte zu erzielen. In der zehnten Runde gegen FC Energie Chemnitz (1:1) gelang es der Mannschaft, die ersten Punkte zu erzielen. In der elften Runde gegen FC Energie Chemnitz (1:1) gelang es der Mannschaft, die ersten Punkte zu erzielen. In der zwölften Runde gegen FC Energie Chemnitz (1:1) gelang es der Mannschaft, die ersten Punkte zu erzielen. In der dreizehnten Runde gegen FC Energie Chemnitz (1:1) gelang es der Mannschaft, die ersten Punkte zu erzielen. In der vierzehnten Runde gegen FC Energie Chemnitz (1:1) gelang es der Mannschaft, die ersten Punkte zu erzielen. In der fünfzehnten Runde gegen FC Energie Chemnitz (1:1) gelang es der Mannschaft, die ersten Punkte zu erzielen. In der sechzehnten Runde gegen FC Energie Chemnitz (1:1) gelang es der Mannschaft, die ersten Punkte zu erzielen. In der siebzehnten Runde gegen FC Energie Chemnitz (1:1) gelang es der Mannschaft, die ersten Punkte zu erzielen. In der achtzehnten Runde gegen FC Energie Chemnitz (1:1) gelang es der Mannschaft, die ersten Punkte zu erzielen. In der neunzehnten Runde gegen FC Energie Chemnitz (1:1) gelang es der Mannschaft, die ersten Punkte zu erzielen. In der zwanzigsten Runde gegen FC Energie Chemnitz (1:1) gelang es der Mannschaft, die ersten Punkte zu erzielen. In der einundzwanzigsten Runde gegen FC Energie Chemnitz (1:1) gelang es der Mannschaft, die ersten Punkte zu erzielen. In der zweiundzwanzigsten Runde gegen FC Energie Chemnitz (1:1) gelang es der Mannschaft, die ersten Punkte zu erzielen. In der dreiundzwanzigsten Runde gegen FC Energie Chemnitz (1:1) gelang es der Mannschaft, die ersten Punkte zu erzielen. In der vierundzwanzigsten Runde gegen FC Energie Chemnitz (1:1) gelang es der Mannschaft, die ersten Punkte zu erzielen. In der fünfundzwanzigsten Runde gegen FC Energie Chemnitz (1:1) gelang es der Mannschaft, die ersten Punkte zu erzielen. In der sechsundzwanzigsten Runde gegen FC Energie Chemnitz (1:1) gelang es der Mannschaft, die ersten Punkte zu erzielen. In der siebenundzwanzigsten Runde gegen FC Energie Chemnitz (1:1) gelang es der Mannschaft, die ersten Punkte zu erzielen. In der achtundzwanzigsten Runde gegen FC Energie Chemnitz (1:1) gelang es der Mannschaft, die ersten Punkte zu erzielen. In der neunundzwanzigsten Runde gegen FC Energie Chemnitz (1:1) gelang es der Mannschaft, die ersten Punkte zu erzielen. In der hundertsten Runde gegen FC Energie Chemnitz (1:1) gelang es der Mannschaft, die ersten Punkte zu erzielen.

RZ v. 13. Juni 2009

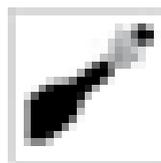
Zeltverleih und Getränke Hütten

Kampfsiedel, Alte Poststraße 12

03 29 37 424 93 77 79

4. 4172 1 29 73 44

- Partyzelt für bis zu 200 Personen
- Partytische
- Getränke-Eigenherstellung



Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 10.00 Uhr – 10.00 Uhr

Sa. 10.00 Uhr – 12.00 Uhr

ANZEIGE



Fachbetrieb für
Dach, Wand- u.
Abdichtungstechnik
Klimaplanarbeiten

Kötting GmbH

DACH-DECKENSTREIFEN

57548 Kirchen • Barbarastr. 10

Tel. 027 41 76 29 45 • Fax 027 41 76 10 12

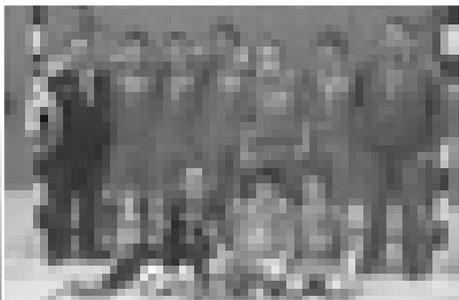
ANZEIGE

JSG Kirchen/Alsdorf/Freusburg/Wehbach

In der Saison 2008/2009 spielten in der Fußball-Jugendspielgemeinschaft (JSG) Kirchen/Alsdorf/Freusburg/Wehbach ca. 200 Kinder und Jugendliche.

Die JSG setzt sich aus 13 Mannschaften zusammen, von den A-Junioren bis zu den Bambini, die von 27 Trainer und Betreuer betreut werden. Wir haben aktuell vier höherklassig spielende Mannschaften:

Die A-Junioren, die sich vor der letzten Saison qualifizierten, die B-Junioren in der Bezirksliga sowie die C1- und D1-Junioren in den jeweiligen Leistungsklassen ihres Jahrganges. Im Laufe der Saison konnten wir etliche Turniersiege von den C-Junioren bis zu den F-Junioren erringen. Aktuell ist die B-Junioren-Mannschaft der Futsal-Hallenkreismeister 2009 des Fußballkreises Westerwald/Sieg (siehe Foto).



Wie in jedem Jahr haben wir auch in dieser Saison ein Hallenturnier in der Molzberghalle und ein Sommerturnier auf dem Rasenplatz in Alsdorf ausgerichtet. An diesen Turnieren, die sich bei den teilnehmenden Mannschaften großer Beliebtheit erfreuen, nehmen regelmäßig bis zu 80 Mannschaften in allen Altersstufen teil. Desweiteren richten wir für den Fußballkreis Westerwald/Sieg pro Saison 2 bis 3 Turniere der Hallenkreismeisterschaften in der Molzberghalle aus. Der Höhepunkt eines jeden Jahres ist für die Kinder und Jugendliche das im Sommer stattfindende Zeltlager in Astert an der Nister. Auch in diesem Jahr erwarten wir wieder über 100 teilnehmende Kinder und Jugendliche. Dort wird ihnen immer ein interessantes und abwechslungsreiches Programm geboten, wie z. B. Erwerb des DFB-Abzeichens, interne Turniere, Schnitzeljagden u. s. w.

Momentan laufen die Planungen für die Saison 2009/2010 auf Hochtouren, wobei wir jetzt schon mit Stolz verkünden können, dass die Anzahl der Mannschaften und deren zukünftige Trainer und Betreuer schon weit vor den Meldefristen feststehen.

*Thomas Schröter
(Jugendleiter JSG Kirchen/Alsdorf/Freusburg/Wehbach)*



Aerobic

Dienstag von 19.00-20.10 Uhr

Das Aerobictraining mit seinen vielfältigen Variationen erlangte in den letzten Jahren als ganzkörperorientiertes Fitnessstraining immer mehr Beachtung für verschiedene Zielgruppen. Es besitzt neben einem hohen Maß an Attraktivität physiologische und motorische Wirkungsweisen, z. B. bessere Durchblutung des Herzens, Verbesserung der allgemeinen Stoffwechsellaktivität, Gesamtsituation, Koordinationsschulung.

Bodystyling and Relax

Donnerstag von 19.00-20.10 Uhr

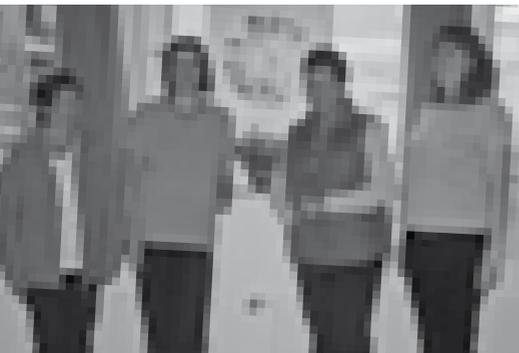
Dieses gesundheitsfördernde Fitnessstraining vermittelt viel Freude, Spaß und Wohlbefinden. Bodystyling befasst sich mit den Problemzonen Bauch, Beine, Po und Rücken. Die Kombination aus Fatburner und Bodystyling verbessert die Ausdauer, die Beweglichkeit und kräftigt die Muskulatur. Dehnungs- und Entspannungsübungen runden die Stunde sinnvoll ab.



Pilates

Mittwoch von 19.30-20.30 Uhr

Die Zahl der Pilates-Anhängerinnen und -Anhänger wächst stetig. Und das aus gutem Grund: Es ist das Bedürfnis, sich gefühlvoll und konzentriert mit der uns innewohnenden Kraft auseinander zusetzen, unser Energiezentrum zu reaktivieren und darüber unsere körperliche und seelische Balance zu finden. Das Pilates-Training bietet einen hervorragenden Ausgleich zur täglichen, oft einseitigen Belastung in Alltag und Beruf: Die intensiven Workouts verbessern die Wirbelsäulenstabilität und Körperhaltung, helfen Ihnen dabei mehr Körpergefühl zu entwickeln und Stress abzubauen.



Nordic Walking

Wann sind Sie zum letzten Mal gewandert?

Ganz ehrlich! Sollten Sie nicht wieder einmal auf Schusters Rappen die Welt erfahren? Wandern ist ein attraktiver Sport und eine gesunde Bewegungsform.

Der Westerwald als klassische Mittelgebirgsregion mit seinem hohen Waldanteil eignet sich hervorragend für lange Spaziergänge oder für geplante Wandermärsche über Stock und Stein, Wälder, Wiesen, bergauf und bergab.

Wenn Sie nicht wissen, welche Streck für Sie die richtige ist, dann sollten Sie sich das 132 Seiten starke Buch „Wandern und Nordic Walking-Routen für Westerwaldliebhaber“ beim Bürgerbüro im Rathaus in Kirchen gegen eine Schutzgebühr von nur 2,00 € besorgen. Die Gebühr haben Sie schnell wieder „eingelaufen“. Genießen Sie über 600 km gut ausgeschilderte und durch den Deutschen Nordic Walkingverband (DNV) klassifizierte und lizenzierte Nordic-Walking-Routen. Egal ob Sie Anfänger oder bereits geübte(r) „Nordic-Walker/in“ sind, in dem Buch finden Sie das ideale Streckenprofil. Von Leicht über Mittel bis hin zu anspruchsvollen Routen. Egal, ob Sie mit oder ohne Stöcke walken oder einfach nur wandern möchten, die verschiedenen DNV-geprüften Routen in Kirchen, Hachenburg, Bad Marienberg, Rennerod, Flammersfeld, Puderbach oder

Selters laden Sie ein, die Schönheit unserer Landschaft kennen zu lernen.

Und wollen Sie lieber in einer Gruppe Gleichgesinnter unter Anleitung dem Nordic-Walking-Sport nachgehen, dann finden Sie garantiert im VfL Kirchen die richtige Streckenauswahl und Übungszeit. Sprechen Sie uns an: Alexandra Grossert, Tel. 02741/60434





Auf dem engen Siegdamm. Vorne Frank Forster (Sieger der M 45-Klasse) und Sabrina Mockenhaupt.
Quelle: Siegener Zeitung vom 11. Mai 2009

5. Kirchener Stadtlauf

Deutschland Lauf-Königin Sabrina Mockenhaupt absolvierte beim 5. Kirchener Stadtlauf eine lockere Trainingseinheit

Beim diesjährigen 5. Kirchener Stadtlauf, der wie immer vorbildlich von der Leichtathletik-Abteilung des VfL Kirchen, organisiert war, nahmen einschließlich der Bambini 350 Läuferinnen und Läufer teil.

Eine Woche nach ihrem Erfolg bei den Deutschen Meisterschaften über 10.000 Meter – gleichzeitig die WM-Qualifikation – lief Sabrina Mockenhaupt zu einem weiteren Sieg. Dabei lief „Mocki“ nur einen lockeren

Trainingslauf in Rahmen der Regeneration. Ihre Zeit von 35:58 Minuten lag dreieinhalb Minuten über der vor einer Woche. Schneller waren auf dem „eckigen“ Rundkurs mit der besonderen Passage auf dem höchstens 1,50 m breiten Damm entlang der Sieg nur die alles gebenden Knut Seelbach (SG Niederhausen), der in 34:40 Minuten einen überlegenen Gesamtsieg feierte, und Stefan Klöckner (VfL Kirchen), Der 26-jährige Mudersbacher lag zwar über eine Minute hinter dem Sieger, ist aber nach einer langen Verletzungspause wieder in etwa zu der Leistungsfähigkeit gekommen, bevor er die Zwangspause einlegen musste.

Der SV Betzdorf-Kirchen: klein, aber oho!

Berichte aus unserer kleinsten Abteilung

Nach einem letzten Meistertitel in der NRW-Oberliga und dem Rückzug der ersten Mannschaft aus dem Spielbetrieb, wird wieder auf Bezirksebene um den Aufstieg gekämpft.

Aus den guten Oberligazeiten blieben uns lediglich Olena Hess und Waldemar Besel treu und verstärkten die neue erste Mannschaft, die in der Bezirksliga an den Start ging. Aufgrund der beiden Verstärkungen galt das Team um Mannschaftsführer Volker Hesse als Anwärter auf den Aufstieg in die Verbandsklasse. Doch in Bestbesetzung konnte die Mannschaft nicht antreten. Gelegentlich trat das Team auch nur mit sieben statt acht Spielern an und geriet in Nachteil.

Bereits zu Saisonbeginn litt die Mannschaft unter Ladehemmungen, als gegen den nominell schwächeren Gegner Hellertaler Schachfreunde „nur“ ein Remis heraus sprang. In den weiteren Kämpfen stellte man jedoch seine Favoritenrolle unter Beweis, wenn auch teilweise mit knappen Siegen. Zum fünften Spieltag trafen die beiden Spitzenteams aufeinander: Betzdorf-Kirchen und Gosenbach-Eiserfeld. Mit nur sieben Spielern und ersatzgeschwächt verlor man knapp. Dennoch erreichte die Truppe um Mannschaftsführer Volker Hesse die Meisterschaft, verzichtete aber auf den angepeilten Aufstieg.

Herausragender Spieler war Volker Hesse, der seine neun Partien allesamt gewinnen konnte.

DIE SPIELE:

SV Betzdorf-Kirchen	–	Hellertaler SF II	4 – 4
KS Schutzbach	–	SV Betzdorf-Kirchen	3 – 5
SV Betzdorf-Kirchen	–	Wäller S/W Gebhardshain	7,5 – 0,5
SC Hilchenbach	–	SV Betzdorf-Kirchen	3,5 – 4,5
SV Betzdorf-Kirchen	–	Caissa Gosenbach-Eiserfeld	3,5 – 4,5
SV Betzdorf-Kirchen	–	Siegener SV III	5,5 – 2,5
C4 Chess Club	–	SV Betzdorf-Kirchen	2,5 – 5,5
SV Betzdorf-Kirchen	–	SC Burbach	5,5 – 1,5
SV Weidenau-Geisweid II	–	SV Betzdorf-Kirchen	3 – 5

DIE TABELLE:

Rang	Mannschaft	S	+	=	-	BP	MP
1	SV Betzdorf-Kirchen	9	7	1	1	45,5	15
2	Caissa Gosenbach-Eiserfeld	9	7	1	1	44,5	15
3	SV Weidenau-Geisweid II	9	5	2	2	40,5	12
4	C4 Chess Club	9	4	2	3	39,0	10
5	Siegener SV III	9	4	2	3	36,5	10
6	Hellertaler SF II	9	3	3	3	35,5	9
7	KS Schutzbach	9	1	3	5	31,0	5
8	Wäller S/W Gebhardshain	9	2	1	6	30,0	5
9	SC Hilchenbach	9	1	3	5	29,0	5
10	SC Burbach	9	1	2	6	28,5	4

Die zweite Mannschaft hatte nach ihrem Abstieg aus der Bezirksliga nur ein Ziel: den direkten Wiederaufstieg. Das Team um Günter Jordan musste dabei auf zwei Spieler verzichten: Christian Weisenstein rückte in das neue Bezirksligateam auf und Tim Rötter übernahm die dritte Mannschaft in der Kreisliga. Nach denkbar schlechtem Start mit einer hohen Niederlage in Neunkirchen, stabilisierte sich das Team und kämpfte sich an die Tabellenspitze heran. Nach durchwachsender Saison sprang Rang vier heraus, punktgleich mit den Teams Hellertal III und Bad Laasphe II. Martin Weber stach mit 6,5 Punkten aus acht Partien und war bester Mann des Teams.



v.l.: Lukas Kölzer, Jochen Peters, Mannschaftsführer Tim Rötter; sitzend: Demid Franz, Björn Kölzer

DIE SPIELE:

Hellertaler SF III	-	SV Betzdorf-Kirchen II	5,5 - 0,5
SV Betzdorf-Kirchen II	-	Siegener SV IV	4 - 2
SV Bad Laasphe II	-	SV Betzdorf-Kirchen II	4,5 - 1,5
SV Betzdorf-Kirchen II	-	SV Bad Laasphe III	4,5 - 1,5
SV Kreuztal II	-	SV Betzdorf-Kirchen II	2 - 4
SV Betzdorf-Kirchen II	-	DJK Herdorf	5 - 1
C4 Chess Club II	-	SV Betzdorf-Kirchen II	3 - 3
SV Betzdorf-Kirchen II	-	SC Niederfischbach 07	5 - 1

DIE TABELLE:

Rang	Mannschaft	S	+	=	-	BP	MP
1	Siegener SV IV	8	6	1	1	29,5	13
2	Hellertaler SF III	8	5	1	2	31,5	11
3	SV Bad Laasphe II	8	5	1	2	29,0	11
4	SV Betzdorf-Kirchen II	8	5	1	2	27,5	11
5	DJK Herdorf	8	5	0	3	27,0	10
6	SV Bad Laasphe III	8	3	1	4	24,0	7
7	C4 Chess Club II	8	1	3	4	17,0	5
8	SV Kreuztal II	8	0	2	6	15,5	2
9	SC Niederfischbach 07	8	1	0	7	15,0	2

In der dritten Mannschaft in der Kreisliga fand während der Sommerpause ein Wechsel statt. Tim Rötter übernahm die Mann-

schaftsführung von seinem Vorgänger Dieter Weisenstein, der nun für die Zweite spielt. Die Ziele des Teams blieben aber dieselben: die Jugend gewinnt ihre Erfahrung und nutzt die Kreisliga als Sprungbrett für ihre weitere Laufbahn.

Nach guter Saison belegte die Mannschaft einen starken vierten Platz. Bester Spieler war Lukas Kölzer, der aus seinen sechs Begegnungen fünf gewinnen konnte.

DIE SPIELE:

C4 Chess Club IV	-	SV Betzdorf-Kirchen III	1 - 3
SV Betzdorf-Kirchen III	-	Siegener SV V	0,5 - 3,5
Hellertaler SF IV	-	SV Betzdorf-Kirchen III	0,5 - 3,5
SC Hilchenbach II	-	SV Betzdorf-Kirchen III	2,5 - 1,5
SV Betzdorf-Kirchen III	-	SC Burbach II	1 - 3
SV Weidenau-Geisweid III	-	SV Betzdorf-Kirchen III	2 - 2
SV Betzdorf-Kirchen III	-	DJK Herdorf II	2 - 2
SV Bad Laasphe IV	-	SV Betzdorf-Kirchen III	0,5 - 3,5
SV Betzdorf-Kirchen III	-	C4 Chess Club III	2,5 - 1,5
SV Betzdorf-Kirchen III	-	C4 Chess Club V	2 - 2

GEWÜRZSTÜBCHEN KIPPING

Gewürze ohne Zusatzstoffe und Glutamat
 kaltgepresstes Öl • Essig • Senf • Pesto • Nudeln
 Tees • Honig • Sirup • ätherische Öle • Geschenke

Am Riegel 9, 57548 Kirchen, Fon (02741) 6556

Öffnungszeiten:

Di, Do 10.00-12.00 Uhr und 15.00-18.00 Uhr

Mi, Fr 15.00-18.00 Uhr

und nach telefonischer Vereinbarung



- Brillen
- Kontaktlinsen
- Vergilbernde
 Scheiben für
 Selbstfahrende

Am Riegel 15

Der Partner für gutes Sehen und Aussehen.



vl.: Lukas Berning, Demid Franz, Jugendleiter Tim Rötter, Alexander Henke, Bela Erlinghagen

DIE TABELLE:

Rang	Mannschaft	S	+	=	-	BP	MP
1	Siegener SV V	10	7	3	1	28,5	15
2	C4 Chess Club III	10	6	2	2	26,5	14
3	SC Hilchenbach II	10	5	3	2	23,0	13
4	SV Betzdorf-Kirchen III	10	4	3	3	21,5	11
5	SV Weidenau-Geisweid III	10	4	3	3	20,5	11
6	DJK Herdorf II	10	4	2	4	19,0	10
7	SC Burbach II	10	3	3	4	18,0	9
8	SV Bad Laasphe IV	10	2	4	4	17,5	8
9	Hellertaler SF IV	10	2	3	5	17,0	7
10	C4 Chess Club V	10	1	5	4	15,0	7
11	C4 Chess Club IV	10	2	1	7	13,0	5

Nach längerer Pause aus dem Viererpokal, einem Wettbewerb des Schachbezirk Siegerland, trat eine Mannschaft an. Die erste Runde im Wettbewerb gegen den Siegener SV III gewann die Mannschaft in der Besetzung: Günter Bartmann, Johannes Renfordt, Günter Jordan und Tim Rötter.

Während Günter Jordan und Johannes Renfordt zügig ihre Partien gewannen, unterlag Günter Bartmann nach zähem Kampf. Mit

einem glücklichen Remis konnte Tim Rötter, der seinen Gegner in gravierende Zeitnot brachte, die Mannschaft in die zweite Runde bringen. Die zweite Runde gegen den Favoriten Hellertaler Schachfreunde ging allerdings erwartungsgemäß verloren. Hier spielten Volker Hesse, Bernd Amesreiter, Lothar Horn und Günter Jordan, die alle ihren Gegnern nichts entgegensetzen konnten.

Auch nach längerer Abstinenz spielte ein Betzdorfer Jugendteam. Die neu formierte junge Truppe hinterließ bereits bleibenden Eindruck und brachte schöne Spiele aufs Brett. Für Betzdorf-Kirchen spielten: Lukas Berning, Demid Franz, Bela Erlinghagen und Alexander Henke.

Wer Schach spielen und lernen möchte, ist herzlich willkommen. Die Jugend trifft sich freitags ab 16.30 Uhr, die Erwachsenen ab 19.30 Uhr immer in der Bibliothek der Stadthalle Betzdorf.

Unser Grün hat
 viele Farben...

Kirchener Baumschulen
 Info: Armin Uwech

Gimsbachstraße 8 • 57548 Kirchen
 Tel. 02741/6 28 51 • Fax 6 28 53

www.kirchenerbaumschulen.de

Hier könnte auch
Ihre Anzeige stehen!

Preisstaffel für Werbeanzeigen für zwei Ausgaben (Sommer/Dezember):

1/2 Seite: 52,00 €, 1 Seite: 104,00 € zzgl. 19 % Umsatzsteuer



Kirchen
 1883 e.V.

KONTAKT: Uwe Bronnert, Baumschulweg 48, 57548 Kirchen, Telefon (02741) 62947, E-Mail: UweBt@t-online.de

Abteilungsversammlung / Tennis

Positive VfL-Bilanz

Tennisabteilung blickte auf gute Leistungen des Vorjahres zurück

Februar 2009: Tennis-Abteilungsleiter Ulrich Bender begrüßte die Mitglieder zur Abteilungsversammlung im Klubhaus und zog eine positive Bilanz.

So wurden Schnupperkurse und Tenniscamps für Kinder und Jugendliche erfolgreich durchgeführt. Jugendwart Jens Stahl berichtete von der Aufnahme vieler, neuer Nachwuchsspieler. Sportwart Detlef Colberg lobte alle 12 Mannschaften für ihre Leistungen und hob besonders die Aufsteiger hervor. Holger Zöller freute sich, einen nahezu ausgeglichenen Haushalt präsentieren zu können.

Abmeldungen älterer Mitglieder und Neuanmeldung jüngerer Mitglieder hielten sich die Waage, so dass die Mitgliederzahl konstant blieb.

Drei Saison-Höhepunkte der Abteilung mit der Eröffnungsfeier, der Klubmeisterschaft und der Abschlussfeier wurden hervorgerufen. Zum Schluss der Versammlung würdigte ein langjähriges Mitglied unter Beifall der Anwesenden die hervorragende Vorstandsarbeit der Abteilung. Ulrich Bender bedankte sich und wünschte allen Mitgliedern eine gute Saison 2009.

Billard im Klubhaus

Bereits in den ersten Wintermonaten stellte ein Vereinsmitglied der Abteilung einen Billardtisch zur Verfügung.

Anschließend wurden nun jeden Montag, auch im Klubhaus Einzel- und Doppelspiele durchgeführt. Ende Januar fand sogar das 1. Billardturnier in der

Klubgeschichte statt. Sieger wurde wie erwartet, Willi Schmidt vor

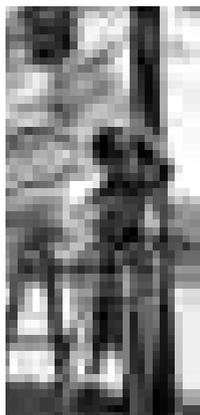
Sebastian Bender und Fritz Neuser, der das Stechen gegen Detlef Colberg für sich entschied. Die Startgebühr wurde der Jugendkasse zugeführt.



Wunderschöne Saison-Eröffnungsfeier 2009

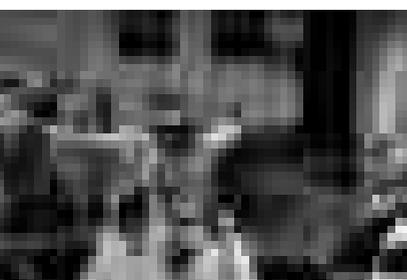
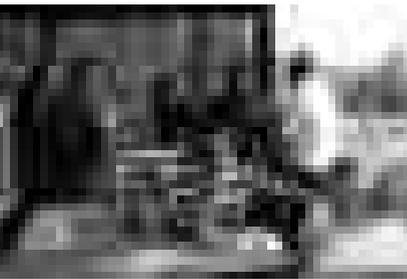
Über hundert Gäste erlebten Ende April eine wunderschöne Saison-Eröffnungsfeier in den Tennisklubanlagen auf dem Molzberg.

Nicht nur der strahlende Sonnenschein, sondern auch das bereits im Vorfeld angekündigte Programm hatte jüngere und ältere Besucher angelockt und neugierig gemacht. Sportlich wurde vormittags ein lockereres Mix-Turnier unter Leitung von Armin Hauter durchge-



führt, das bei den Teilnehmern sehr gut ankam. Spieler und Spielerinnen taten sich durch die Umstellung auf Sand wie in jedem Jahr zunächst schwer, schätzten aber die von Werner Pfeiffer und seinen Helfern gut präparierten Plätze. Alle sechs Plätze waren bis in den späten Nach-

mittag durch Einzel- und Doppelspiele belegt. Zwischendurch veranstaltete Sportwart Detlef Colberg das alljährliche Balldosenabschießen, das ebenfalls wieder mit Begeisterung angenommen wurde. Essen aus der Gulaschkanone – und was für eins; das hatte es auf der Anlage noch nie gegeben, dazu Freibier und Prosecco für die Damen und danach Kaffee mit Kuchen. Verantwortlich für das leibliche Wohl war Familie Staller mit Kindern und Enkeln, die mit Ideen und ihrem Service sehr zur Geselligkeit beitrugen. Im nahen Wäldchen an der Tennisanlage spielte sich ein Teil des Kinderprogramms ab, organisiert von Jugendwart Jens Stahl. Mit spektakulärem Klettern auf Getränkeboxen – mit Seilen und Gurten gesichert – erreichten die Kinder eine Höhe von ca. fünf/sechs Metern. Eine weitere Herausforderung für die Kleinen war das Gleiten über eine 25 m lange Seilbahn. Als dann ein traumhafter Tag endete, dankte Ulrich Bender den Helfern und allen Besuchern für ihr Erscheinen und wünschte Spaß und Erfolg in 2009.



Tennisvorbereitung am Lago Maggiore

Holger Zöller, Jens Stahl, Dastin Hillenmayer und Sebastian Otterbach schwärmen vom Lago Maggiore. Im italienischen Pino einer kleinen Gemeinde nahe der Schweizer Grenze bezogen die Kirchener Herrenspieler eine Villa mit direktem Seeblick. Außer einem Tag Dauerregen trainierten die Vier bei 20 bis 27 Grad, täglich 2 x 2 Stunden auf Kunstrasen. Neben der sportlichen Saisonvorbereitung war die Woche mit interessanten Ausflügen und Faulenzen auf der riesigen Seeterrasse ausgefüllt.

Resümee von Holger Zöller:
„Immer wieder empfehlenswert“.



LD

Autohaus
Latsch+Dietershagen
GmbH

IHR PROFICENTER FÜR ALLE FABRIKATE

- Komplettservice rund ums Auto
- Inspektionen mit Mobilitätsgarantie
- Pannen- und Unfallhilfe
- Restaurationen
- TÜV-Abnahmen
- Leihwagen
- Autoglas-Schnellservice
- Karosseriefachbetrieb



Kfz-Meisterbetrieb

Industriestraße
57548 Kirchen-Freusburg
Telefon (027 41) 6 11 08
Fax 6 36 48

Herren 55: Verbandsligameister

20. Juni 2009: Spannend bis zur letzten Sekunde verlief die Begegnung der Herren 55 in der Verbandsliga zwischen Zweibrücken und Kirchen.

Kirchen als Tabellenführer, brauchte vor dem letzten Spieltag einen 12:9 Sieg um Erster zu bleiben. Nach den Einzelspielen stand es 6:6 und so mussten noch zwei Doppelsiege her. Doppel 2 mit Günter Hering und Werner Flath war bereits mit 0:6 5:7 verloren und in Doppel 3 lag Wolfgang Schmidt und Reinhard Paulsen mit 1:6 6:2 und 4:7 im Match-Tiebreak zurück. Das sah nicht gut aus, zumal Zweibrücken auch um jeden Ball bis zum Umfallen fightete. Doch plötzlich stand es wieder 7:7 und die Hoffnung wuchs, als das 8:7 und 9:7 erreicht wurde. Den ersten Matchball konnte Reinhard Paulsen direkt verwandeln. Wie

stand es zu diesem Zeitpunkt bei Doppel 1 mit Detlef Colberg und Petar Jankovic? 7:5 und 3:0 aus Kirchener Sicht war nun Grund genug um wieder für den Gesamtsieg zu hoffen. In einer atemberaubenden und hektischen Endphase des 2. Satzes kämpfte das zu Zeit erfolgreichste Kirchener Senioren-Doppel den Gegner mit Bravour 6:3 nieder. Unter dem Jubel seiner Mannschaftskameraden und seines Doppelpartners D. Colberg sorgte P. Jankovic mit dem ersten Matchball für den entscheidenden, so wichtigen und letzten Punkt. Der Aufstieg war mit 12:9 geschafft. Die Einzelspiele gewannen Wolfgang Schmidt, Günter Hering und Petar Jankovic.

Als Neuling der Verbandsliga und mit gleicher Aufstellung wie im Vorjahr, schaffte die Mannschaft den Aufstieg in die Oberliga. Bemerkenswert.



v.l. Detlef Colberg, Petar Jankovic, Werner Pfeiffer, Günter Hering, Wolfgang Schmidt, Werner Flath, Reinhard Paulsen es fehlt Dr.Christoph Lambertz

Lesen macht glücklich und ist ein Vergnügen.



LESN-MAL WIEDER!



Presse-Vertrieb Siegerland

www.p-v-s.de

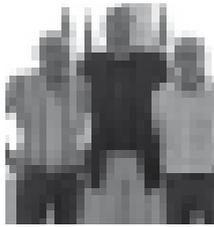
Der Presse-Vertrieb Siegerland beliefert als Presse-Großhändler ca. 1.400 Einzelhandelsgeschäfte im Dreiländereck Hessen / Rheinland-Pfalz / Nordrhein-Westfalen mit Zeitungen und Zeitschriften.

In dem Zeitschriftenregal Ihres Geschäftes finden Sie viele interessante Titel. Eine Zeitung oder Zeitschrift zu lesen ist entspannend, informativ und bietet eine gute Alternative zum Computer oder Fernseher – auch für Ihre Kinder.

Montegrotto

Kirchener Tennisspieler in der Perle der Adria

Drei Kirchener Tennisspieler bereiteten sich eine Woche in Norditalien auf die Saison 2009 vor.

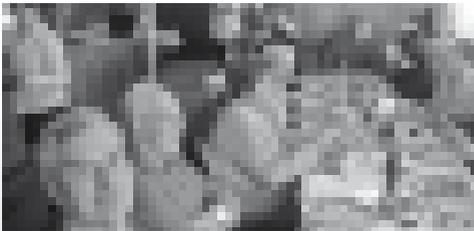


In Montegrotto Terme im Gebiet der Euganeischen Hügel, in der Nähe von Padua, ließen sich die drei Senioren nieder. Hier fand ein international besetztes Tennisturnier statt, erstmals in dieser Saison auf Sand. In ihren Altersklassen belegte Detlef Colberg Platz 1, Werner Flath Platz 4 und Günter Hering Platz 5. Neben

den sportlichen Aktivitäten wurde die typisch regionale, italienische Küche genossen und auch die schöne Gegend erkundet. Alle Sehenswürdigkeiten hatten ihren Reiz, das zum größten Teil unter Naturschutz stehende Po-Delta, die Pilgerstätte Basilica di Sant'

Antonio in Padua, der Strand und besonders das unvergessliche Erlebnis mit dem Besuch in der über 1000 Jahre alten Lagunenstadt Venedig, der Perle der Adria.

Schneewanderung zum Tüschebachs Weiher



Januar 2009: Bei klirrender Kälte wanderten fünfzehn Tennismitglieder und ein Hund vom Klubhaus zum Tüschebachs Weiher. Rita Schmidt versorgte die Wanderer mit warmen Getränken. Dann ging man dann zum gemütlichen Teil über.





Sparkassen-Finanzgruppe

Schneller ans Ziel mit dem Sparkassen-Finanzkonzept.

Sicherheit, Altersvorsorge, Vermögen.



Kreissparkasse
Altenkirchen

Sie wollen Richtung Zukunft starten? Gemeinsam bestimmen wir zuerst mit dem Finanz-Check Ihre Position und legen dann mit dem Sparkassen-Finanzkonzept Ihren individuellen Kurs fest. So bringen wir Sie auf dem schnellsten Weg an Ihr Ziel. Mehr dazu in Ihrer Geschäftsstelle und unter www.kskak.de. **Wenn's um Geld geht - Sparkasse.**

Rückblick auf die Saison 2008/2009

Herren

1. Mannschaft (1. Rheinlandliga):

Da der Titelkonkurrent TTC Wirges zur Rückrunde personell noch einmal aufgerüstet hatte, musste man sich auf Kirchener Seite letztendlich mit der Vizemeisterschaft begnügen. Die beiden jungen Neuzugänge Christian Köhler und Philipp Böer konnten erfreulicherweise direkt in ihrem ersten Spieljahr



Christian Köhler spielte im mittleren Paarkreuz eine bemerkenswerte 21:3 Bilanz

in der Rheinlandliga überzeugen, vor allem Christian, der in der Rückrunde im Einzel ohne Niederlage blieb. Dennis Weißenberg und Steffen Rosenthal zählten auch in dieser Saison zu den besten Spielern der Liga und belegten auch zusammen Platz zwei der Doppelwertung.

Im kommenden Spieljahr tritt die Mannschaft personell unverändert an. Dennis Weißenberg, Steffen Rosenthal, Christian Köhler, Oliver Meuer, Philipp Böer, René Theillout und Peter Stolpp freuen sich vor allem auf die Duelle mit den Nachbarvereinen vom TuS Weitfeld/Langenbach und den Sportfreunden Nistertal. Ziel sollte ein vorderer Tabellenplatz sein.

2. Mannschaft (2. Bezirksliga):

Die personelle Leihgabe der 1.Mannschaft (Peter Stolpp) verstärkte das Team um Mannschaftsführer Christoph Dräger im erhofften Maße, so dass mit Platz acht in der Endabrechnung das angestrebte Ziel – Klassenerhalt – knapp realisiert werden konnte.

Es gilt nun, die Saison so schnell wie möglich abzuhaken und in der kommenden Saison neu anzugreifen. Verstärkt wird die Mannschaft durch Timo Schrader von der TSG Brachbach/Mudersbach, der in der letzten Saison einer der besten Spieler der Kreisliga war und beim VfL Kirchen eine neue sportliche Herausforderung sucht. Peter Stolpp wird hingegen wieder in die 1.Mannschaft zurückkehren.

3. Mannschaft (Kreisliga Nord):

Platz zwei nach dem letzten Spieltag scheint auf den ersten Blick auf eine erfolgreiche Saison zu deuten. Dass man jedoch nicht Meister der Kreisliga Nord wurde hat sich die dritte Mannschaft selbst zuzuschreiben.

Der Meister und Aufsteiger vom SC Westernohe wurde in der Rückrunde in Kirchen in einem tollen Spiel geschlagen. Zu leichtfertig und mit zahlreichen Ersatzspielern wurden jedoch die Punkte gegen vermeintlich schwächere Mannschaften abgegeben. Es bleibt für die kommende Saison zu hoffen, dass einige Sportkameraden häufiger und zuverlässiger am Spielbetrieb teilnehmen, ansonsten stellt sich die Frage, ob aus Vereinskicht nicht besser auf diese Spieler verzichtet werden sollte.

4. Mannschaft (Kreisliga Süd):

Platz fünf als viertbesten Rückrundenmannschaft ist für die Mannschaft um Mannschaftsführer Dieter Latsch ein großer Erfolg. Möglich wurde dies dadurch, dass die meisten Rückrundenspiele endlich einmal in kompletter Aufstellung bestritten werden konnten und wenn einmal Not am Mann war, die Jugendersatzspieler ihre Sache hervorragend machten. Auch beachtlich ist der Einzug in das Pokalhalbfinale, in dem man sich den Sportfreunden Nistertal jedoch geschlagen geben musste.

5. Mannschaft (3. Kreisklasse):

Die erfolgreichste Saison der letzten Jahre spielte die 5. Mannschaft um Mannschaftsführerin Claudia Geimer. Maßgeblichen Anteil an Tabellenplatz fünf hatte der zur Rückrunde reaktivierte Andreas Zöller mit einer Bilanz von 21:3 Spielen.

Seniorenrunde

Seit nunmehr drei Spielzeiten gibt es auf Regionesebene parallel zum Meisterschaftsspielbetrieb eine Seniorenrunde. Hier meldete der VfL Kirchen zwei Mannschaften in der Ü40-Klasse und eine Mannschaft in der Ü50-Klasse.

Die Ü-50 Mannschaft, bestehend aus René Theillout, Klemens Kipping und Jürgen Bätz wurde ungeschlagen Regionsmeister und qualifizierte sich somit für die Rheinlandmeisterschaften, wo der dritte Platz erspielt wurde. Die zweite Ü-40 Mannschaft, bestehend aus Spielern der 4. Mannschaft wurde ebenfalls Regionsmeister und bezwang unter anderem die starke Mannschaft der SG Westerwald. Leider konnte verletzungsbedingt nicht an den Rheinlandmeisterschaften teilgenommen werden.

Jugend

1. Mannschaft (2. Rheinlandliga):

Platz sechs zum Saisonende bedeutet zugleich den Titel der besten Jugendmannschaft der Region nördlicher Westerwald/Altenkirchen und die Qualifikation zur Rheinlandmeisterschaft (siehe separater Bericht).

Einige knappe und unglückliche Niederlagen verhinderten eine bessere Platzierung. Aufgrund der gezeigten Leistungen werden die Spieler Oliver Weitz und Andreas Matees in der kommenden Saison im Herrenbereich an die Tische gehen. Mit Nico Jende von der TTSG Niederfischbach/Fischbacherhütte wechselt der beste Spieler der 1. Bezirksliga in unsere Jugend und Cedric Weber, ein hoffnungsvolles Talent aus der 2. Mannschaft, rückt auf. In der Aufstellung Nico Jende, Kevin Kohlhaas, Marvin Hemmersbach, Oghuzan Icli und Cedric Weber sollte man kommende Saison stark genug sein, um in der höchsten Spielklasse des Tischtennis Verbandes Rheinlands bestehen zu können.

2. Mannschaft (2. Bezirksliga):

Die junge Mannschaft war zur Rückrunde mit Platz neun als Aufsteiger in dieser Klasse überfordert. Lediglich Cedric Weber konnte als einer der jüngsten Spieler hier mithalten.

3. Mannschaft (1. Kreisklasse):

Mit Platz sechs belegte die Mannschaft um Maximilian Graf und Jan Kreuzer einen hinteren Mittelfeldplatz.

4. Mannschaft (2. Kreisklasse):

Ebenfalls Sechster wurde die ehemalige Bambini-Mannschaft. Leontine Weber, Hanna Latsch, Samuel Treude und Simon Janz zeigten einige gute Spiele und dürften in der kommenden Saison besser abschneiden.



Eine Ära geht zu Ende

In der Tischtennisabteilung geht eine Ära zu Ende. Nach 20 Jahren hat Matthias Leukel (rechts) das Amt des Jugendwarts abgegeben. Abteilungsleiter Steffen Rosenthal, der selbst durch die Hände des scheidenden Jugendwarts gegangen ist, dankte dem 50-Jährigen für sein Engagement.

Als Geschenk überreichte er eine von der Abteilung zusammen gestellte Collage aus Fotos und Artikeln, die die erfolgreiche Arbeit dokumentieren. Auch der Verein würdigte seine Verdienste. Dem VfL bleibt Leukel im Vorstand als zweiter Geschäftsführer verbunden. Leukel freute sich über die Ehrung: „Es war eine schöne Zeit, und es ist spannend zu sehen, welche Entwicklung die Kinder in den Jahren genommen haben.“ Neuer Jugendleiter ist Jürgen Bätz und sein neuer Stellvertreter Ralf Müller.

*Ihr Partuer in Sachen
Gesundheit*

Bahnhofstr. 13
57548 Kirchen
fon (02741)60213

**DRUIDEN
APOTHEKE**



Siegerehrung in der Jugendklasse

Dennis Weißenberg verteidigt Vereinsmeistertitel

Der Favorit hat sich durchgesetzt: Dennis Weißenberg verteidigte seinen Titel bei den Vereinsmeisterschaften der Tischtennisabteilung des VfL Kirchen.

Im **Finale** setzte sich der Spitzenspieler der ersten Rheinlandliga-Mannschaft mit 2:1-Sätzen gegen Stefanie Müller, Oberligaspielerin der ASG Altenkirchen, durch. Die Partie um Platz drei gewann Jugendspieler Oliver Weitz, der in der kommenden Saison bei den Herren in der zweiten Mannschaft spielen wird, gegen den neuen Jugendleiter Jürgen Bätz. Weitz gewann auch die **Jugend-Einzelkonkurrenz**, vor Marco Merker sowie Neuzugang Nico Jende von der TTSG Niederfischbach/Fischbacherhütte und Andreas Matees. **Doppel-Vereinsmeister** wurden Timo Schrader (Neuzugang der zweiten Mannschaft von der TTSG Brachbach/Mudersbach) und Peter Stolpp (erste Mannschaft).

Die weiteren Ergebnisse:

Schüler A-Einzel: 1. N. Jende, 2. Marvin Hemmersbach, 3. Cedric Weber und Oguzhan Icli; **Doppel Schüler/Jugend:** 1. Christopher Brast/Maximilian Graf, 2. O. Weitz/Hanna Latsch, 3. O. Icli/Julian Haubrich sowie M. Hemmersbach/Lasse Bohn;

Schüler-B-Einzel: 1. M. Hemmersbach, 2. M. Graf, 3. C. Weber;

Mädchen-Einzel: 1. H. Latsch, 2. Leontine Weber, 3. Gini Hoffmann.

Die Sieger und Platzierten erhielten Pokale und Urkunden. In der Hauptklasse waren 35 Frauen und Männer am Start, bei den Schülern und Jugendlichen gingen 14 Mädchen und Jungen auf Titeljagd. Gespielt wurde nach dem alten Modus bis 21 Punkte und mit Vorgabe. Abteilungsleiter Steffen Rosenthal war mit der Resonanz zufrieden.

Weißenberg/Rosenthal

bei Rheinlandmeisterschaften erfolgreich

Bei den diesjährigen Rheinlandmeisterschaften der Herren Ende Januar in Mülheim-Kärlich wurden Dennis Weißenberg und Steffen Rosenthal gemeinsam Vize-Rheinlandmeister im Doppel der A-Klasse (offen bis 1.Rheinlandliga) und erreichten in der S-Klasse (offen für alle Spielklassen) das Viertelfinale, in dem sie der späteren Siegerpaarung Hoffmann/Baustert (Regionalliga in Simmern) nach 2:0 Satzführung unglücklich mit 2:3 Sätzen unterlegen waren.

Im Einzelwettbewerb erreichte Steffen Rosenthal das Halbfinale der A-Klasse sowie das Viertelfinale der S-Klasse und rangiert zum Saisonende auf Platz neun der Jahresrangliste des Tischtennisverbandes Rheinland. Dennis Weißenberg schied in der A-Klasse im Viertelfinale aus, in der S-Klasse erreichte er das Achtelfinale.

Kirchener Jugendmannschaft

wird Vize-Rheinlandmannschaftsmeister

Die erste Jugendmannschaft des VfL Kirchen errang am 9./10.Mai 2009 den zweiten Platz bei den TTVR-Verbandsmannschaftsmeisterschaften der Jungen in Bad Marienberg. Nach zwei deutlichen Siegen gegen den TTC Olympia Koblenz und die SG Speicher/Orenhofen reichte ein Unentschieden gegen die SG Sinzig/Ehlingen, um sich aufgrund des besseren Spielverhältnisses als Gruppensieger für die Halbfinalspiele zu qualifizieren. Somit war das angestrebte Ziel – Erreichen des Halbfinals – bereits erreicht. Im Halbfinale wurde der stark aufspie-

lende TTC Laubenheim mit 6:3 bezwungen. Erst im Finale mussten sich unsere Spieler gegen die überlegene Mannschaft des TTC Wirges mit 1:6 geschlagen geben. Der VfL Kirchen gratuliert dem TTC Wirges zur gewonnenen Verbandsmannschaftsmeisterschaft der Jungen. Die Mannschaft war einfach einen Tick stärker als unsere Jungs. Unsere Spieler Oliver Weitz, Kevin Kohlhaas, Marvin Hemmersbach und Andreas Matees zeigten trotzdem eine gute Leistung und können mit Platz zwei zufrieden sein.



NEU + NEU + NEU

Männer Ü60

Spiel - Spaß -

Miteinander Sport machen

Seit dem 23. April 2009
immer donnerstags
von bis 15:30 – 17:00 Uhr
in der Jahnhalle in Kirchen.

Wer also Lust und Zeit hat
einfach vorbei kommen.



Friedrichshüttenstraße 11 - 57548 Kirchen
Tel. 02741/9561-0 Fax: 02741/9561-20

Täglich frische Backwaren aus unserer
Backstube, ofenfrische Brötchen, Snacks
und frisch belegte Brötchen gibt es in

18 Backshops und Cafes zwischen Siegerland und Westerwald

Kirchen

- im Kaufland
- am LIDL-Markt

Wissen

- Rathausstraße 36
- am LIDL-Markt

Betzdorf

- Bahnhofstraße 17 und 26
- am LIDL-Markt

Daaden

- in NORMA-Markt
- Im REWE-Markt

Wehbach

- Friedrichshüttenstraße 11

Niederschelden

- am LIDL-Markt

Weitefeld

- am NORMA-Markt

Siegen-Achenbach

- im EDEKA-Markt

Gebhardshain

- im REWE-Markt

Siegen-Gosenbach

- im EDEKA-Markt

Niederfischbach

- im EDEKA-Markt

Siegen/Stadtmitte

- am PLUS-Markt

Elkenroth

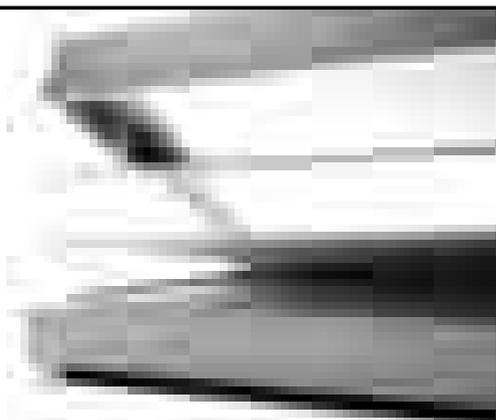
- im REWE-Markt

*Jede Woche Spar-Angebote
in allen Filialen*

Hier sind wir auch sonntags für Sie da:

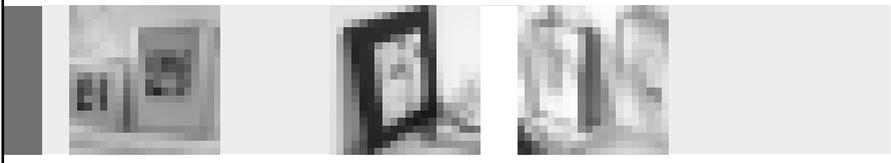
Im REWE Gebhardshain, Elkenroth und Daaden,
am LIDL Kirchen und am LIDL Betzdorf.

 HALBE®



Wer ein Bild rahmt, sollte es dabei sehen können.

www.halbe-rahmen.de



ANZEIGE

Malergeschäft Schnittchen

Inh. Klaus Peter Schnittchen

Ausführung von

- Tapezier- und Anstricharbeiten
- Fassadenanstrich und Gerüstbau
- Bodenbelagsarbeiten
- Trockenausbau
- Wärmedämmfassade

Kirchen

Sandstraße 11

Telefon 02741/ 62288



ANZEIGE

Kinderturnen: Sportabzeichen

Am Samstag, den 16. Mai, trafen sich einige Kids der Kinderturngruppe des VfL Kirchen. Wie in den letzten Jahren traf die Gruppe sich um 10 Uhr im Stadion auf dem Molzberg. Dort können die Kinder den Sportplatz mal in voller Größe erleben und genießen.

Es werden die Disziplinen des regulären Sportabzeichens des Sportbundes absolviert. Dazu gehört ein 800m-Lauf, Weitsprung, Ballwurf und ein 50m-Sprint. Alle Zeiten und Werte werden festgehalten und jedes Kind bekommt diese am Ende des Tages mit einer Urkunde mit nach Hause und noch eine Kleinigkeit als Belohnung.

Danke...

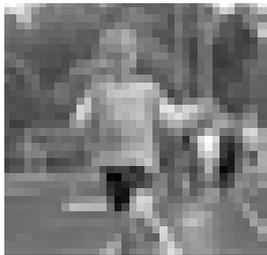
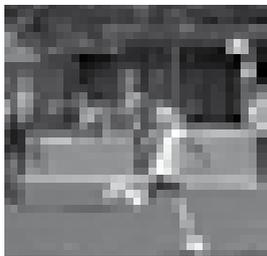
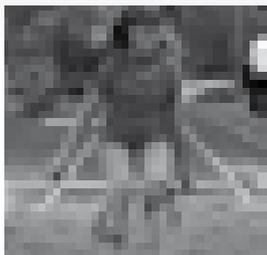
An dieser Stelle danken wir ganz herzlich der Familie Stolz „NEUKAUF Markt“ in Betzdorf, die uns nun schon zum zweiten Mal mit einer großen Spende unterstützt hat. Ebenfalls ein Dankeschön an alle Helfer dieses Tages.

Mit dabei waren: Ammely und Luana Dietze, Yasmina Kozan, Giulia-Antonina Candito, Kristin Köhler, Jeremy Hildebrandt, Noel Gieselmann,

Flemming Stinner, Sina Latsch, Laura-Tiziana Candito, Elena Dietze, Kevin Hildebrandt, Till Knoblich, Tim-Luca Hammer, Nils Schäfer, Lisa-Marie Rötter, Sophie Scharr und Marco Langenbach.

Die Abnahme des regulären Sportabzeichens findet jeden Montag ab 18 Uhr auf dem Molzberg Stadion statt. Wir freuen uns auf viele Teilnehmer.

Infos: Kerstin Klose-Tietz, Tel. 02741/6506
Dirk Langenbach, Tel. 02741/930129



Sportabzeichen - „die Radler“

Die ersten Radler unterwegs. Am Samstag, 6.6.2009 startete die erste Gruppe der Radler für das Sportabzeichen. 20km radeln anstatt die Langstrecke laufen.

Genau... das ist das schöne beim Sportabzeichen. Verschiedene Disziplinen versuchen oder mal eine Ausweichtdisziplin probieren. Durch den tollen Radweg haben wir die Möglichkeit auch Inliner oder Fahrrad fahren anzubieten.

Hier die Namen der ersten Fahrer: Stefan Pusch, Jörg Zöllner, Frank Schuh, Markus Latsch, Johannes Pfeifer, Rainer Aepfelbach, Eva Mönch und Iris Latsch.

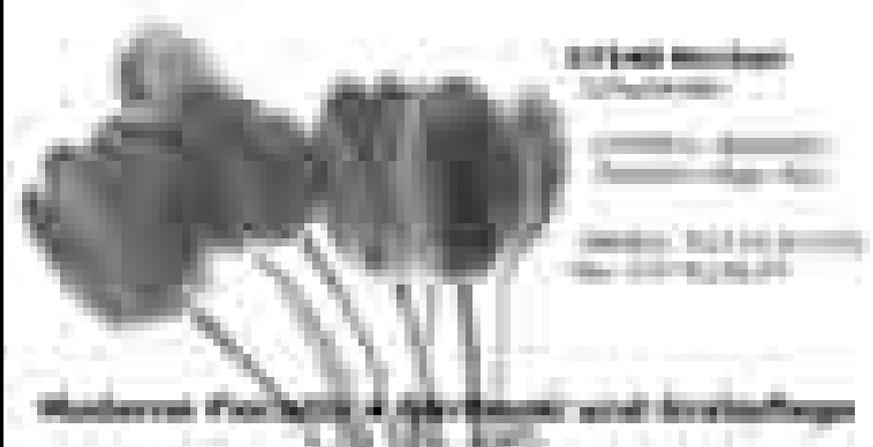


Wenn's um Frische geht ist doch klar,
mit Obst, Gemüse und Exoten
sind wir immer für Sie da.



Kirchen, Siegstraße, Telefon 02741 / 61428

Schüller Lumenhaus



Modernes für Sie & Ihre Familie mit besten Preisen

Teilnahme beim 5. Kirchener Stadtlauf

VfL Kinderturnen / Mutter- und Kind Turnen

Am 9. Mai 2009 fand der Kirchener Stadtlauf statt. Dabei startete der VfL mit einer „Großen“ Kleinen-Gruppe.

Für die Mutter- und Kind-Gruppe war es die erste Teilnahme. Das Wetter war gut, die kleinen Sportler fit und die Eltern feuerten ihre Kinder kräftig an. Gelaufen wurde an diesem Tage erstmals bei den Bambinis eine Strecke von 500 m. Die Schüler/innen mussten 1000m laufen.

Mit dabei waren

vom Mutter-und Kind-Turnen

Bambini (3 - 5-jährige)

Moraya Zimmermann, Justus Dämmig, Johanna Straub, Marius Lenz, Sina Wilwerschied, Lina Urrigshardt, Paul Ohlig, NiahI Jamal Jäger, Ariane Klug, Colin Klein, Benedikt Gerke, Lukas Wäschenbach, Emily Renk, Rebecca Jung, Jolina Trautwein und Finnja Bredenböcker

Mit dabei waren vom Kinderturnen

Bambini (6 - 7-jährige)

Giulia-Antonina Candito und Nils Rathmer

Schüler/innen (7 - 10-jährige)

Flemming Stinner, Noel Gieselmann, Sina Latsch, Till Knoblich, Kevin Hildebrandt, Sarah Anne Jung, Bastian Mankel und Steffen Latsch

Nach dem Lauf konnte man sich in der Turnhalle wieder stärken. Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt. Dort bekamen alle Kinder eine Urkunde und eine Medaille. Die ersten drei aus jedem Jahrgang bekamen noch einen Kleinigkeit dabei.

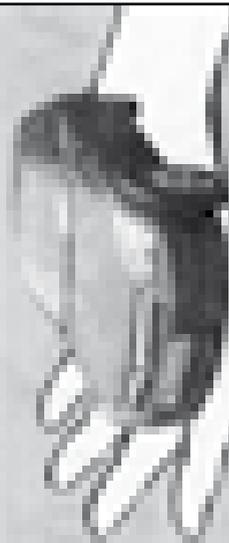
Wertungen und Bilder sind unter der Homepage des VfL zu finden.
www.vfl-kirchen > Sportabzeichen > Leichtathletik.

Die Festschrift: 125 Jahre VfL Kirchen

Für nur 5 € können Sie die mehr als 320 Seiten umfassende Dokumentation mit über 1.000 Fotos erwerben. Erhältlich beim Vorstand des VfL, bei den Übungsleitern und in vielen Geschäften . . . oder bestellen per Mail an: UweBr@t-online.de



Gelohnt ist gelohnt,
Service vom Fachmann.



Englisch (Ausland) 0 202 22 11 11
 24 Stunden Service 0 202 22 11 11
 English (USA) 0 800 20 20 20

Wir sind ein Team für die Lösung aller Probleme
 bei Autoteilen, Antrieben und Zubehör im
 Bereich PKW, LKW und Bussen. In der Höhe der
 Leistungen stehen wir Ihnen zur Verfügung.

Produktions- und Ersatzteile - Service
 - PKW - Nutzfahrzeuge für alle Hersteller

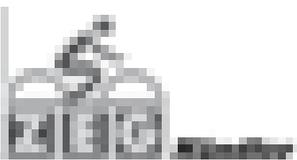
Autoteilehaus Thielebold

Die im
 Autoteilehaus Thielebold
 sind für Sie
 Autoteile, Antriebe, Zubehör, PKW, LKW, Bussen

ANZEIGE

FREI MÜHLE

Reparatur - Transport



- alle Arbeiten in allen Werkstätten
- 24 Stunden Service
- Reparatur, Transport
- Spezialwerkzeuge
- Spezialanfertigungen

Wir stellen folgende Leistungen

Wagen - Busse - LKW - Traktoren - Bagger - Gabelstapler - Motor -
 Bagger - Bagger - Traktoren

Arbeiten an allen Arten

WAGGENTRANSPORT (Sonderanfertigungen)

Spezialanfertigungen

Wissen, Rathausstraße 20 02722/02722

Reuders, Wilhelmstraße 29 02722/02722

ANZEIGE

Kinderturnen: Der Wechsel

Nach den Sommerferien gibt es einen Übungsleiterwechsel beim Kinderturnen. Nach jahrelanger guter Zusammenarbeit werden Kerstin Klose-Tietz und Katharina Schelhas aus beruflichen und familiären Gründen das Kinderturnen abgeben.

Auf diesem Wege möchten wir allen Kindern und Eltern, die uns in dieser Zeit begleitet haben, „Danke“ sagen für die gemeinsame Zeit. Nach den Sommerferien steht nun ein neues Team bereit um mit den Kindern zu Turnen.

Diese Nachfolgerinnen möchten wir nun vorstellen.

Beate Rommersbach

Beate ist in Kirchen geboren, verheiratet und hat zwei Kinder, sie ist schon ewig im Verein, früher selbst als Turnerin und zurzeit als Volleyballerin des VfL Kirchen aktiv.

Annika Ruppelt

Annika Ruppelt wohnt in Kirchen, 16 Jahre jung, Realschülerin und kennt die Abteilung gut aus eigener Erfahrung.

Heike Langenbach

Heike Langenbach, verheiratet, zwei Kinder, wohnt in Kirchen, kommt ab Herbst ins Team, seit Jahren aktiv in der Leichtathletik.

Wir wünschen euch allen einen tollen Start und viel Spass beim Turnen.



Kerstin Klose-Tietz



Katharina Schelhas



Beate Rommersbach



Annika Ruppelt



Heike Langenbach

Saison 2008 / 2009

der Mixed-Volleyballer des VfL Kirchen

Die Saison der Volleyball-Mixed-Rheinland Nord B-Liga startete am 14. September in Nister. In dieser Spielzeit waren die erstmals 16 Mannschaften am Start.

Am Ende der Serie von insgesamt 9 Turnieren qualifizieren sich die ersten sechs Mannschaften der Abschlusstabelle für das Endrundenturnier der B-Rheinland- und Moselligen. Dieses Ziel hatten sich die VfLer vor Saisonbeginn gesteckt. Die Kirchener Mannschaft ging nahezu in der gleichen Besetzung wie in den Vorjahren in das Turnier. Neu hinzugekommen war Richard Fafengut, es fehlte der langzeitverletzte Stefan Pusch. Am Ende des Tages fuhr man mit Platz 8 im Gepäck heim. Auch beim nächsten Turnier in Diez kam man über Platz 10 nicht hinaus. Dann stand Ende November das Heimturnier des VfL auf dem Programm, welches die Kirchener traditionsgemäß auf dem Molzberg ausrichteten.



In den vergangenen Jahren konnte die Heimmannschaft jeweils um die Podestplätze mitspielen. Doch in diesem Jahr musste sich der VfL mit Rang 9 begnügen. Zu diesem Zeitpunkt sah es mit der beabsichtigten Qualifikation schlecht aus.

Einen ersten Lichtblick gab es in Ahrweiler, wo im Dezember das letzte Turnier des Jahres 2008 stattfand. Hier belegten die Kirchener den 6. Platz. Erstmals mit von der Partie war hier Rainer Frank als Mittelangreifer.

Den Schwung aus dem alten Jahr nahm der VfL mit in das neue. Bei den nächsten beiden Turnieren in Eitelborn und Walporzheim belegte man jeweils den 4. Platz. Im März war es dann in Nister soweit. Mit einer Klasse Leistung sicherte man sich erstmals in der Saison einen Podestplatz. Dies war mit dem ersten Rang auch gleich der oberste Platz auf der Ehrentreppe. In der Tabelle lag man nun auch erstmals auf dem ersehnten 6. Platz. Dieser konnte auch bei den beiden letzten Turnieren mit den Ergebnissen 6. und 8. Rang verteidigt werden. Der Teilnahme am Endrundenturnier stand damit nichts mehr im Weg.

Dieses Turnier fand in diesem Jahr in Nassau statt. Die VfLer reisten bereits einen Tag vorher an, um sich auf der Lahn mit Rudern und Tretbootfahren auf die Endrunde einzustimmen. Durch die Qualifikationsergebnisse zu diesem Turnier fanden sich die Kirchener in einer schweren Vorrundengruppe wieder. Neben dem Tabellenvierten der eigenen Liga (Daadener TV) mussten sich die VfLer mit dem Gruppenersten der Moselliga (TuS Liesern) und dem Zweitplatzierten der Rheinlandliga



Süd (TV Nievern) auseinandersetzen. Erschwerend kam hinzu, dass aufgrund einiger verletzter Spieler nur sieben Sportler einsatzbereit waren. Im ersten Spiel gegen TV Nievern ging das Verletzungspech weiter und Georg Schäfer schied mit einer Knöchelverletzung aus. Somit musste das Turnier ohne Reservespieler absolviert werden. Umso beachtlicher schlugen sich die Volleyballer des VfL. Gegen TV Nievern konnte man sich in einem hart umkämpften Spiel mit einem gewonnen und einem unentschieden Satz 3:1 durchsetzen. Gegen den erstplatzierten der Moselliga, den TuS Lieser, setzte man die gute Leistung fort und man trennte sich 2:2, wobei die Kirchener das bessere Ballpunkterhältnis aufwiesen. Der Dauerrivalen aus der eigenen Liga, der Daadener TV, gehört nicht zu den Lieblingsgegnern des VfL Kirchen und dies blieb auch an diesem Tag so. Beide Sätze konnte bis zur Hälfte ausgeglichen gestalten werden, gegen Ende hin jedoch setzten sich die Daadener deutlich durch. Direkt nach dem Spiel war klar, dass es um den zweiten Platz in dieser Vorrundengruppe, der gleichzeitig den Einzug in die Hauptrunde (Plätze 1 bis 8) bedeutete, sehr eng werden würde.

Nachdem der Rechenschieber bemüht wurde, stand fest, dass wir punktgleich mit dem TV Nievern waren. Jetzt mussten die Ballpunkte herangezogen werden und hier lagen die Kirchener 5 Ballpunkte hinter dem Konkurrenten. Als Drittplatzierter der Gruppe standen somit die Spiele um die Plätze 9 bis 12 gegen TV Mülheim, TuS Kordel und den Trimmelter SV 4 auf dem Programm.

Nach diesen Spielen lagen der VfL Kirchen und der TV Mülheim wiederum punktgleich zusammen, so dass erneut die Ballpunkte errechnet werden mussten. Diesmal hatten die Kirchener mehr Glück und lagen mit 9 Ballpunkten Vorsprung vor dem TV Mülheim. In der Endabrechnung bedeutete dies mit Platz 9 eine einstellige Platzierung, womit durch die Verletzungsmisere niemand gerechnet hatte. Immerhin konnte man das Vorjahresergebnis um vier Plätze steigern.

An dieser alles in allem mehr als zufrieden stellenden Saison waren beteiligt:

Anne Bröhl, Ailin Pinnow, Brigitte Heuzeroth, Beate Rommersbach, Kerstin Klose-Tietz, Jasmin Pusch, Richard Fafengut, Rainer Äpfelbach, Michael Vargas-Orta, Rainer Frank, Georg Schäfer, Jürgen Heering und Stefan Pusch.



Wir sind für Sie da!



Gertruden-Apotheke

**Beste Gesundheitsberatung
Freundlich und kompetent
Serviceorientiert**

**Bequemer Einkauf: viele Parkplätze
vor und hinter der Apotheke!**



Gertruden-Apotheke

**Fragen Sie nach Ihrer
persönlichen Kundenkarte:
3 % Rabatt auf
alle nicht verschreibungs- und
nicht apothekspflichtigen
Gesundheitsmittel!**



Apothekerin Claudia C. Henke

Gertruden-Apotheke, 10117 Berlin, Hauptstraße 10
Telefon: 30 639 1234 Fax: 30 639 1235
E-Mail: gertruden@gertruden-apotheke.de

Zahlenrätsel

- 1** Eine Seerose verdoppelt jeden Tag ihre Größe. Nach einer Woche ist der Teich zugewachsen. Wie lange würde es dauern, wenn ich am Anfang 2 Seerosen hätte?
- 2** Ein modernes Verkehrsflugzeug braucht von Köln bis Rom 1 Stunde und 56 Minuten. Den Rückweg von Rom nach Köln legt die gleiche Maschine dagegen in 116 Minuten zurück. Wie ist das zu erklären?
- 3** Max ist 13 Jahre alt. In 3 Jahren ist der Großvater doppelt so alt wie Max's Vater und in 7 Jahren ist der Großvater 4mal so alt wie Max. Wie alt ist der Vater von Max?
- 4** In einem Korb sind Äpfel. Jede Minute verdoppelt sich die Anzahl der Äpfel. Nach einer halben Stunde ist der Korb noch halb leer. Wann ist er ganz voll?
- 5** In einem Schrank liegen 10 weiße und 10 schwarze Socken. Wie viel Socken musst du in einer dunklen Nacht maximal herausholen um ein gleichfarbiges Paar zu bekommen?
- 6** Kevin hat einen Termin. Als er am Dienstagmorgen aufwacht, kann er den Kalender nicht finden. Er erinnert sich allerdings daran, dass sein Termin zwei Tage nach dem Tag vor dem Tag nach morgen ist. Wann ist der Termin?
- 7** Multipliziere die Anzahl der Meere mit der Anzahl der Winde. Das Ergebnis teile durch die Bremer Stadtmusikanten und addiere 1. Dann multipliziere das Ergebnis mit dem Gefrierpunkt des Wassers in Grad Celsius. Wie lautet das Ergebnis?

Lösungen:

- 1) 6 Tage
- 2) Die Zeit ist gleich
- 3) 35
- 4) 31 Minuten
- 5) 3
- 6) Heute ist Dienstag. Der Tag nach morgen ist Donnerstag, der Tag davor ist Mittwoch, zwei Tage nach Mittwoch ist Freitag
- 7) Da der Gefrierpunkt des Wassers 0 Grad Celsius ist, lautet die Antwort "0" – egal, welche Zahl man sonst einsetzt.



Qualität gewinnt immer

Zukunft macht Druck! Berufsausbildung 2008 / 2009

msp ist ein international agierender Druck- und Medienstleister in der Direktmarketing-Branche. Das msp Leistungsspektrum geht weit über die Druckproduktion hinaus. Mit unserem einzigartigen Team von Spezialisten für Entwurf, Datenverarbeitung, Druck und Weiterverarbeitung realisieren wir maßgeschneiderte Lösungen im Printbereich.

msp ist der Partner von über 750 Unternehmen und Agenturen im gesamten Bundesgebiet und 18 weiteren Ländern Europas.

Die Ausbildung bei msp bietet Dir viele Vorteile: Arbeiten in einem jungen, innovativen und dynamischen Team. Wir arbeiten auf neuestem technischen Niveau und sind rund um die Uhr für unsere Kunden im Einsatz. Wir bieten Dir eine Ausbildung mit besten Zukunftsperspektiven.

Wie suchen Auszubildende für das Ausbildungsjahr 2008/2009 und 2009/2010

als **Offsetdrucker-/in Fachrichtung Flachdruck**,
als **Buchbinder-/in Fachrichtung Druckweiterverarbeitung**
oder als **Mediengestalter Fachrichtung Digital und Printmedien**

Wenn Du Spaß am Umgang mit Hightech hast, verantwortungsbewusst, engagiert und flexibel bist, dann bewirb Dich bei uns.

Aussagekräftige Bewerbungen bitte an: msp druck und medien gmbh
Personalabteilung
Stahlwerkstraße 36/ 57555 Mudersbach
Kennwort: Ausbildung 2008/2009 oder Ausbildung 2009/2010